

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 503. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 28. Oktober.

50. Jahrgang. 1902.

Ueber Letter und Herrenkannen
Rungte nie die Augenbrauen,
Und bei den Grillen der häßlichen Frauen
Mußt Du immer vergnüglich schauen.
Goethe.

(18. Fortsetzung.)

Bürgermeisters Söhne.

Roman von Hermann Birkenfeld.

So hatte man denn einen gewissen Anhalt; denn die Stelle, wo Ripper verwundet worden, war kaum eine halbe Wegstunde von derjenigen entfernt, wo die Fischerboote lagen, deren eines Gutschick bemerkt haben wollte. Drei Tage später ging der Stadtbrief über August Meyer nach London ab.

„Zwei Briefe?“ fragte Doktor Theodor Wesselbrügge verwundert, indem er sich zu Tisch setzt.

„Willy wirft ihm einen dritten auf seinen leeren Teller.“

„Diesen Augenblick abgegeben.“

Ein kleines dickes Couvert mit einer Aufschrift, so fest wie von einer Manneshand.

Er sieht nicht auf Willy und sie nicht auf ihn, aber bis unter sein weiß-blondes Haar wird er roth, als er das Couvert aufreißt.

Es enthält nichts als ein paar höfliche Dankesworte für einige Bücher, die er wieder an Lisa Meyer geschickt hatte.

Nachdem er es eingestekt, nimmt er den zweiten Brief. Von Lipp.

Er schreibt nicht gerade häufig, und nach seiner Art gemeinhin nur dann, wenn ihm etwas fehlt. Und nun fehlt ihm dies etwas sehr: So an dreihundert Mark, für die er — in besseren Zeiten, wie er sich ausdrückt — zu Gunsten seines Corps, das voriges Jahr neuen Wishes dringend bedürftig gewesen sei, gutgefragt habe. Nun seien die Einnahmen der Klasse leutlich so schwach gewesen, der Lieferant dränge auf Zahlung, der alte Herr habe das noch junge Corps erst so wenig, daß er wohl oder übel in den sauren Apfel beißen müsse, seinen Antheil zu bezahlen. Natürlich könne er sich unmöglich an Onkel Karl wenden, weshalb er an die Bruderliebe appellire. — Er bekomme das Geld ja später aus der Corpskasse zurück u. — das Ganze in Lipp's leichtflüssiger, offener Redeweise.

Natürlich muß der Junge Geld haben, das sieht Doktor Theodor ein. Nur — woher er es nehmen soll —

„Gillfos irrt sein Blick im Zimmer umher — so hilflos, daß Willy, die ihn auffängt, erschrickt und nach leisem Hüßeln fragt:

„Ist Lipp etwas zugestohlen?“

Er schüttelt den Kopf.

„Blos seine ewige Geldflemme. Da!“

Sie zieht die Brauen während des Besens ein wenig zusammen und wirft dann so leise hin, als handle es sich um etwas sehr Gleichgültiges: „Ich kann ja mal meine Hauskassette abzählen. Vielleicht, daß da —“

„Hm! Ach ja! Wenn Du das könntest —“

Er hat keine Ahnung, was der Haushalt kostet, vielmehr das aus der Stadtkasse empfangene Geld bis auf

einen minimalen Rest einfach an sie abgeliefert und sie sorgen lassen. Das ist für ihn etwas Selbstverständliches.

Ebenso selbstverständlich etwa wie, daß sie ihm jetzt den Teller mit Suppe füllt.

Als er aber den Löffel in der Hand balancirt, preßt sie hervor: „Der andere Brief ist aus Bünghow.“

„Ah, richtig, da war ja noch einer!“

Und er nimmt das grobe Couvert zur Hand und studirt den Poststempel.

„Ja, ja, aus Bünghow.“

„Aber, was mag denn da — — Onkel Karl hat das nicht geschrieben. Diese groben, steifen Bünde, die schief unten in die Ecke gerückte Aufschrift — —“

Langsam schneidet er auf.

Während des Lesens aber wird er blaß.

„Onkel Karl ist krank.“

Als sie, sich über den Tisch vorbeugend, nach dem Briefe greift — nur mit dem Auge hat sie ihn um die Erlaubnis dazu gebeten — steht er langsam auf. Und während sie liest, fährt er ihr mit der Hand über das Haar.

„Oh, Du armes Kind!“

Da wendet sie rasch den Kopf.

„Lass!“

Er hat nur einem instinktiven Impuls gehorcht — sie würde den Verlust des Onkels ja viel, viel schmerzlicher empfinden als er selbst; aber es war eigentlich das erste Mal, daß er sich zu einer noch so zarten Liebsofung hinreihen ließ.

Nun ist auch sie aufgesprungen.

„Bom Gerüst gestürzt! Wann geht der nächste Zug?“

Ihre kleine schwarze Schürze hängt schon über der Stuhllehne.

Er sieht sie verlegen an.

„Der Zug. — Ja, ich weiß nicht recht — ich glaube, so gegen zwei.“

„So ist es die höchste Zeit für mich.“ Und sie rüft draußen die Magd herbei: „Rasch den kleinen braunen Koffer vom Boden, Dora! Auf mein Zimmer!“

„Du willst hin?“

Sie sieht ihn groß an.

„Sollte ich ihn allein lassen?“

Langsam quillt eine Thräne in ihren Augen auf, während sie rasch ein paar Sachen zusammenrammt, die sie mitnehmen muß, und er im Zimmer auf und ab schreitet.

„Ja, ich meine nur — gewiß, es muß ja wohl — —“

„Blos“ — er fährt sich ein paar Mal mit der Hand über das Haar. — „Es ist wegen der neuen Wohnung. Der Kammerer sagte mir eben, daß wir nun doch Anfang Januar —“

Da sinkt sie auf einen Stuhl und schlägt, im ersten Augenblick ratlos, die Hände im Schoß zusammen.

„Während meiner Abwesenheit ist natürlich kein Umzug denkbar; das wird der Kammerer so gut einsehen wie Du selbst“, spricht sie dann entschieden. „Ich werde deshalb an ihn schreiben, von Bünghow aus — wie auch an Lipp“, fügt sie hinzu.

Danach eilt sie auf ihr Stübchen.

Dreiviertel Stunden später sitzt sie im Waggon, und für Theodor Wesselbrügge beginnen öde Tage, trostlos wie der Himmel draußen in seinem milden Weigrau.

„Gar kein Weihnachtswetter!“ lagen die Wüthler einander auf der Straße, und die Geschäfte flagen.

Doktor Theodor klagt nicht. Wem auch? Doch wenn er Mittags in Hast sein frugales Mahl verzehrt —

Dora lockt abwechselnd Kartoffel-, Erbsen- oder Bohnensuppe — wenn er Abends um nicht drunten in der großen Bohnstube so verlassen zu sitzen, mit einem Butterbrod und einer Tasse Thee in der Hand nach seinem Arbeitszimmer hinaufsteigt — so still, so kalt ist es in der Rathhauswohnung doch noch nie gewesen, und ihm fehlt etwas — sie, die Cousine! Obgleich er seit vier Wochen nur auf sehr merkwürdigem Fuß mit ihr gestanden hat. Eigentlich auf gar keinen. Und warum? Warum ist sie ihm auf Schritt und Tritt ausgewichen, hat nur das Nothwendigste, und dieses so knapp wie möglich, mit ihm beredet, in einem herben, trockenen Ton, der ein Gefränktein eher verrieth, als er bestritt schien, es zu verbergen. So recht kommt ihm das erst jetzt ganz allmählich zum Bewußtsein, jetzt, wo sie ihm täglich eine Postkarte schreibt, einen in seiner Knappheit um so trostloseren Bericht über Onkel Karls Leiden, so streng sachlich, als hätte der Arzt ihn ihr diktiert.

Ein tapferes Persönchen war sie doch, nur so unbehändig nach der praktischen Seite hin entwickelt! Die Wohnungsangelegenheit hat sie richtig einswellen ins Reine gebracht, und Lipp hat sich bei ihm für die dreihundert Mark bedankt, die sie ihm „in seinem Auftrage“, schrieb Lipp, geschickt hatte.

Ob er ihr nicht irgend eine Kleinigkeit zu Weihnachten schenken sollte? Einen neuen Abendmantel? — Der Postbote hat ihm kürzlich ein kleines Honorar gebracht, vier- undvierzig Mark fünfzig Pfennig für eine wissenschaftliche Arbeit. Dazu sein Rasenbestand von zwei- unddreißig Mark. Ob er sich's leisten durfte? Als er sich dann aber die Auslage des Viedeweg'schen Schaufensters ansieht, diese glatten Dinger mit Federn oder Elzbesatz und Atlasfutter in allen Regenbogenfarben, da — ach nein, da kann er sich Willy gar nicht hineinbeugen. Die sind ja auch sämmtlich viel zu lang für sie, und die Möglichkeit, sie zu kürzen, fällt ihm nicht ein. Zugleich sieht er, ganz unwillkürlich, durch eine Lücke zwischen den Mänteln hindurch in den Laden, was seinen Gedanken sofort eine Wendung giebt. Auf Lisa Meyers Bläß sieht jedoch eine andere Person, ein junger Mann, dessen Gesicht er gelegentlich im Viedeweg'schen Geschäft bemerkt hat.

Die Straße hinabschlenkernd, sieht er sie plötzlich mit ihrer Schwester Anna und Frau von Gebhardt auf sich zukommen; und nun, beim Anblick der schwarzen Mädchenkleider, fällt ihm ein, Willy trage ja auch Trauer wie jene, also ist es mit einem der farbigen Mäntel vollends nichts. Daran auch nicht gleich zu denken!

Frau von Gebhardt ist, wie ihre Begleiterinnen, mit Packeten beladen.

„Die richtige Weihnachtsfrau“, sagte sie lachend zum Doktor. „Mein Mann lernt derweil im Hotel die Zeitungen auswendig. Und Sie —“

„Oh, gnädige Frau, ich —“ stotterte er. Sie hat ihn gerade bei einer so und sovielen Schätzung seines Baarvermögens und seines muthmaßlichen Geldbedarfs unterbrochen. Im nächsten Moment aber kommt ihm eine Idee! Die Damen würden ja etwas viel Häßlicheres für Willy finden — —

(Fortsetzung folgt.)

Grosser Gelegenheitskauf in besseren Stiefeln für Damen und Herren.



In den Preislagen von

6.75, 7.75 und 8.75

offenbar wir eine Anzahl hochelancer und gediegener **Kalbleder-, Kid- und Chevreau-Stiefel für Damen,**

in den Preislagen von

7.50, 9.50 und 11.50

die denkbar elegantesten **Herren-Stiefel**, schönste Formen, bequeme Machart, allererste Fabrikate.

Wir verpflichten uns, für jedes Paar obiger Stiefel das im Tragen nicht zur vollsten Zufriedenheit sich bewährt, ein neues Paar als Ersatz zu bieten.

Unsere o. Schaufenster Langgasse, Ecke Goldgasse empfehlen wir noch einer ganz besonderen Beachtung. Diese Woche sind hervorragende preiswerthe Schuhwaaren darin ausgestellt. Jedes gewünschte Paar wird bereitwillig aus dem Vorrath heraus verkauft.

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus

„Union“

33 Langgasse 33 — Ecke Goldgasse.

Wegen Abbruch des Hauses Webergasse 42 befindet sich mein Schuhwaarenlager nunmehr

13 Mühlgasse 13,

in dem Eckhaus der Hafnergasse.

Ich habe beim Umzug eine Anzahl Schuhwaaren, meistens feinere Stiefel für Damen und Herren, im Preise sehr ermässigt und empfehle diese, sowie sämmtliche für die jetzige Jahreszeit geeignete warme Hausschuhe sehr preiswerth.

Max. S. Wreschner,

13 Mühlgasse 13, im Eckhaus der Hafnergasse.

Steinmetz-Kraft-Brod

ist hergestellt aus reinem Korn und Weizen, schmeckt kernig und würzig und ist sehr ausgiebig, sollte deshalb in keinem Haushalt fehlen.

Steinmetz-Diät-Brod aus Weizen, ein für die Tafel sowohl als auch für Verdauungs-Laidende gleich unübertreffliches sogenanntes Graham- und Diabetiker-Brod.

Kraft-Brod, 4 Pfd. schwer, à 55 Pf., **Kraft-Brod**, 850 Gr. schwer, à 30 Pf., **Diät-Brod**, 850 Gr. schwer, à 35 Pf.

Zu haben bei den Herren:

Kaufm. **E. H. Klein**, Kleine Burgstrasse 1, **Oskar Siebert**, Tausausstrasse, Ecke Röderstrasse, **Alwin Süßner**, Bismarck-Ring, Ecke Bleichstrasse, **C. Groß**, Schwalbacherstrasse 79, **Witzel**, Michelsberg 9.

Kaufm. **E. Isbert**, Philippbergstrasse 29, **Louis Linsenholz**, Moritzstrasse, Ecke Albrechtstrasse, **Bütsch**, Wörthstr., Ecke Adolheidstr., **Hirchner**, Stiftstrasse 28, **Sonias**, Sonnenberg, Wiesbadenerstr. 39, **Kucippaus**, Rheinstrasse 59.

Haupt-Niederlage: Vegetarisches Speisehaus „Zur Gesundheit“, Friedrichstrasse 18, 1, Ecke Schillerplatz 1.

Naturbutter, 10 Pfd. schwer, franco Pfd. 5.80, **Zotellbutter**, 5 Pfd. schwer, franco Pfd. 4.70, **3. Probe 1 Gall. Butter**, 5 Pfd. schwer, Pfd. 5.40, **Süßer, Liute**, 1, 27 Osa Breslau, Pfd.

Pianos, eine ar. Ausg., gebrauchte, gute Instrumente, sehr billig zu verkaufen oder zu vermieten. **Richard Wolf**, 23 Bismarckstr. 30.

Fenstermäntel

in Plüsch und Fries,
reich bordirt und gestickt,
in allen Farben und Größen
empfehlen in reichster Auswahl

Rückersberg & Harf,
9 Marktstraße 9.

Haarjöpfe, Scheitel,
Loupets, Stirnfrisuren,

Puppen-Perrücken von 1 Mk. an, Pöyse ohne
Korbel, zum Flechten und Drehen, von 5 Mk. an,
einzelne Theile zum Eindrehen oder Schlingen von
2 Mk. an, fertigt und reparirt unter Garantie
zum billigsten Preise.

K. Löblig, Friseur,
Selenenstraße 2, Ecke Bleichstraße.

Wir veranstalten während der
Herbst-Saison

von heute ab
jeden

Dienstag

einen

!Extra-Berkauf!

für ganz besonders billige

Gelegenheitskäufe.

Für heute empfehlen wir ganz
besonders:

1 Posten Kleiderstoffe in doppelter Breite
Meter 25 Pf.

1 Posten

Schwarzer Kleiderstoffe
reine Wolle, statt Mk. 1.20,
nur 75 Pf.

1 Posten Blousenstoffe, nur ganz neue
Dessins, waschbar, Mr. 50 Pf.

1 Posten Betttücher ohne Naht Stück
Mk. 1.25.

Ca. 500 Reste in Bettbezügen,
schwere Satin Hausmacher, die
10 1/2 Meter Mk. 4.—

1 Posten Federleinen, 130 breit, statt
Mk. 1.50 nur 90 Pf. v. Meter.

1 Posten Biber-Betttücher, extra schwer,
das Stück Mk. 1.50.

1 Posten Bettvorlagen Stück 1.—

1 Posten Orfort zu Hemden v. Meter
23 Pf.

1 großer Posten Bett-Coltern das
Stück Mk. 2.—

1 großer Posten Bett-Damast v. Meter
50 Pf.

1 großer Posten Regenschirme zu 2.—

1 großer Posten Winter-Mützen für
Mädchen zu 40 Pf. 9208

Guggenheim & Marx,

am Schloßplatz.

Als schönste Salondecken

Teppiche und Vorlagen, best. Mittel gegen
solte Krätze u. Rheum. Empfehle prima aegerdie
ca. 1 □ m große schneeweiße (wie Wisbär), asch-
grau und silbergrau, wollige

Heidschnucken-Felle

per St. zu 4-7 Mk. geg. Nachn. Nichtconvenir.
nehme franco zurück. Viele lob. Anerkennungen.

H. Henke, Bisingen
(Lüneburger Heide).

Pariser

Neuwäscherei,

Specialität:

Kragen, Manschetten, Hemden,

von W. Rued, Römerberg 1,
direct an der Webergasse.

Extra Laden zur Annahme u. Abgabe.

Auf Wunsch Abholen und Bringen der
Wäsche, wobei Mittheilung durch Postkarte
genügt. Schnellste und pünktlichste Be-
dienung. Filwäsche in 12 Stunden.

Herstellung wie Neu.

Ueber Nacht blendend
weiße zarte Haut, keine
Sommerprossen, keine
Mitesser, bei stetem Ge-
brauch von Kuhn's
Bional-Creme

Mk. 1.00 und Bional-Seife 50 und 80 Pf.

Frz. Kuhn, Kronenpark, Nürnberg.

Hier: Drogerie Sautas, Mauritiusstraße;

Chr. Tauber, Drogerie, Kirchgasse 8;

A. Berling, Drogerie. F146

Telefonruf
763.

Versicherungs-Büreau

Benedict Straus.

Büreau:
Emserstr. 6, P.

„Neptun.“

Wasserleitungs-Schäden,
Haftpflicht- und
Unfall-Versicherungen.

„New-York.“

Grüßte internationale
Lebensversicherungs-Gesellschaft
der Welt.
Lebens-, Aussteuer- u. Renten-
Versicherungen.

„Union.“

Feuer-, Glas-
und Einbruchsdiebstahl-
Versicherungen.

Agenten finden gegen hohe Provision für sämtliche Branchen Anstellung.

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Herren Fuhrwerkbesitzern in
Wiesbaden und Umgegend mache ich die ersehnte
Anzeige, daß ich heute ein Schmied-Geschäft,
Spez. Aufschlösser, in dem Hause Nerostraße 27
eröffnet habe. Ich bitte die Herren, mich in meinem
Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Indem
ich reelle und prompte Bedienung zusichere, zeichne
ich Schachtungsvoll

Carl Enders,

Suf- und Wagenschmied, Nerostraße 27.

Das Wanderer-Fahrrad

erhielt auf der Weltausstellung in Paris 1900
von sämtlichen ausgestellten deutschen
Fahrrädern 9244

allein den Grand Prix.



Vertreter:
Carl Kreidel,
361 Webergasse 36.

Schulranzen!



Grüßte Auswahl. Billigste Preise.
offerirt als Specialität
A. Letschert, Faulbrunnenstrasse 10.
Reparaturen. 8003

Streng reell!

Möbel jeglicher Art, complete Betten

Liefert frachtfrei direct an Briposte ohne
Zwischenhändler, reell und billig, große
leistungsfähige auswärtige (süddeutsche)
Möbelfabrik unter coulantesten Beding-
ungen und strengster Discretion auf monat-
liche oder vierteljährliche Ratenablungen
ohne Erhöhung des wirklich reellen Preises.
Langjährige Garantie für solide Ausführung.
Offerten unter C. F. 335 an den
Tagbl.-Verlag erb. F45

Möbel und Betten.

Groß u. Lager in gut gearbeiteten allen
Arten Büden u. Zimmermöbeln, sowie
Betten u. Canapes. Glatte Anfertigung. Bürgerei.
lact. u. pol. compl. Kuchst. zu wirl. reell. Preisen.
Bürgerei. Möbel-Magazin. Wilh. Heumann.
Selenenstr. Ecke Bleichstr. Glatte Verhältnisse.

Zwiebeln,

haltbare Winterwaare,
10 Pfund 45 Pf. zu
haben Sedanstraße 3.

Müseler,

pract. Magnetopath
und Naturheilkundiger,
Wiesbaden, Rheinbahnstr. 2, Part.
Sprechzeit: 9-12 und 3-6 Uhr,
Sonntags nur Morgens.

Natürliche, arzneilose und
operationslose Heilweise.
Behandlung aller Krankheiten.
Zahlreiche Heil-Erfolge.

Sorgen Sie für Ihren Teint,

indem Sie die ächte glycerinbaltige
Sandmandelkleie

von Feitner & Geisler à 60 Pf. n. 1 Mk.
benutzen, anstatt scharfe Toiletteleifen.
In haben in Drogerien und Parfümerien.



Empfehle mich in allen vorkommenden
Plasterarbeiten mit und ohne Bieferung.
Wasserpflaster in allen Farben nach verschiedenen
Mustern. 8664
Emil Seewald, Krankenstraße 11.

Wasche mit Luhns

Schlacken

zum Betonieren billigt
Hermannstr. 10. F156

Abfallholz

pro Centner 1.20 Mk.,
Anzündholz
pro Centner 2.20 Mk.,
Kohlen in Kubren oder Säcken
liefert frei ins Haus 8002

W. Gail Wwe.,

Büreau und Laden: Bahnhofsstraße 4.
Telephon No. 84.

Feine Tafeläpfel,

größ. Posten, sowie prima Kochäpfel sind ab-
zugeben Hofgut Niedernhausen.

Weinstube Franz Kaiser,

9 Faulbrunnenstrasse 9,
empfiehlt

Gau-Algesheimer Federweissen

(eigenes Wachsthum).



Mönchshof Bier.

Dr. Küster und viele andere Verach-
urtheilen: Es giebt kein besseres Stärkung-
mittel als ein reines mildes Bier wie
Mönchshofbier.



feinste Pflanzenbutter.

Preis pro Pfund 70 Pf.

Zu jedem Pfund Palmmin erhält der Käufer
ein Serienbild. F5

Rothe Mofelkartoffeln,

denkbar feinste Speisekartoffeln,
gelbreifig, vorzüglich im Ge-
schmack, sehr haltbare gesunde
Waare, empfiehlt 9424
Ferd. Alexi,
Niedelsberg 9. — Telefon 652.

la Magnum bonum

liefert billig frei Haus 9336
Sofant Geisberg.

Mauskartoffeln

Samst. u. centnerweise a.
h. Schwalbacherstr. 71.

Es ist eine bekannte Thatsache, dass das Aeußere einer Cigarre die Qualität nicht beeinflusst, weshalb auch gute Ausschuss-Cigarren der
großen Preisdifferenz halber vor reinsortirten bevorzugt werden. Hier in Bremen werden diese Vortheile schon seit langen
Jahren ausgenutzt. Unsere Sortimentskiste I enthält von 10 verschiedenen hochfeinen Br. Marken je 33-34 Stück, zusammen
334 Stück (1/4 Mille)

Bremer Ausschuss-Cigarren (Fehlfarben),

welche rein sortirt 75, 80, 86, 86, 92, 100, 108, 115, 115 und 120 Mark per Mille kosten. Diese versenden wir für den
sehr billigen Mark 20 franco. Vergleichen Sie, bitte, die von Ihnen bisher gerauchten Qualitäten mit unseren
Preis von Br. Aussch.-Cigarren. Sie werden erstaunt sein, was wir Ihnen für den Durchschnittspreis von
6 Pfennigen pro Stück bieten. Alle Sorten sind leichte bis mittelkräftige milde Bremer Fabrikate mit hochfeinem Aroma und
Geschmack, sowie schönem, gleichmäßigem Brand. Nichtkonvenirendes nehmen auf unsere Kosten zurück, wobei 10 Probecigarren nicht
berechnet und gezahlte Beträge sofort voll zurückerstattet werden. Für streng reelle Bedienung bürgt der Ruf unserer Firma.

Joh. Eggers & Co., Hemelingen bei Bremen.

Nervenstärkende Ernährung
für Erwachsene und Kinder.

Sanatogen

Broschüre gratis und franco.
Bauer & Cie., Berlin SW. 48.

(De 88) F 115

Glacé-Handschuhe-Ausverkauf.

Herren und Damen 1.50, 1.90.

Webergasse 27. **V. Sinz**, Webergasse 27.

9476



Emmericher Waren-Expedition.

Darunter Hauptwaren werden aufmerksam gemacht auf die neuesten Forschungen, welche in dem Einkauf der Artikel der Emmericher Waren-Expedition bietet.
Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade u. s. w.

in vorzüglicher Qualität bei niedrigsten Notierungen.

Lokal Wiesbaden: Marktplatz 26.

4790

XI. Strassburger Pferde-Lotterie

Ziehung sicher 15. November 1902.

Kleine Looszahl! Verminderung der Gewinne ausgeschlossen!
1200 Gew. **39000** Haupt-Gew. **10000**.

Die 1180 letzten Gewinne werden mit 10% und die 31 ersten Gewinne mit 25% Abzug vom Generalagenten ausbezahlt.

1 Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk.; Porto u. Liste 25 Pf. extra.

empfehlen **J. STÜRMER**, General-Agent, Strassburg i. E.

Agenten: C. Cassel, M. Cassel, F. de Fallois, J. Diehl, H. Gless, Carl Grünberg, A. Müller, J. Stassen, R. Schulz.

Geringer Einsatz!

Versuche Dein Glück!

Gemälde-Auction.

Heute Dienstag, den 28. Oktober, Vormittags von 11 bis 1 Uhr, veransteltet

11 Taunusstrasse 11,
Ecke der Geisbergstrasse,

eine grosse Anzahl werthvoller Gemälde, darunter Werke v. Prof. E. von Gebhardt, Prof. F. v. Lenbach, Prof. A. und O. Achenbach, Prof. Chr. Kröner, Prof. E. Hünten, L. Fay, Gregor von Bochmann, A. Rasmussen, H. Böhm, A. Normann, Carl Jutz, H. Flockenhaus, A. von Wille, Emil Volkner, Prof. Gabriel Max, Julius Adam, F. v. Venne, A. Kaufmann, A. Siegen, R. Allot, Prof. E. Zampichi, Prof. K. Wagner, Albert Rieger, Chr. Leickert u. v. A. m., complet gerahmt.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Verpackung und Versandt der gekauften Werke für's In- und Ausland wird auf Wunsch bestens besorgt und zum Selbstkostenpreis berechnet.

F. Küpper.

Gemälde-Ausstellung 11 Taunusstrasse 11,
Ecke der Geisbergstrasse.



Stärkend und erfrischend

wirken Waschungen und Bäder mit Dr. Zerbe's bewährtem **Kleienextract „Kleiolin“**. Besonders empfehlenswerth zur Pflege und Anregung der Hautthätigkeit für Kinder und Erwachsene. Dr. Zerbe's Kleienextract „Kleiolin“ ist erhältlich die Flasche zu Mk. 1.50. F54

Haupt-Depôt für Wiesbaden:
Taunus-Apotheke Dr. Jo Meyer,
Taunusstrasse.

kleines Gänsefett fortwährend zu haben p. Wfd. 1 Mk. Gutsausbehalter 10, 1. Gr.
Wiesbaden zu verkaufen Geisbergstrasse 11.

Zwetschen zu haben Hermannstrasse 22, 2 rechts.
Eisenburger Scheiben-Honig ist jeden Donnerstag auf dem Marktplatz zu haben.

Victoria - Hotel

(Eingang Wilhelmstrasse).

Dienstag u. Mittwoch, 28. u. 29. Oktober, Abends 8 Uhr

„Ein Ausflug in den Weltenraum.“

Zwei grosse hochinteressante, populär-wissenschaftliche Ausstattungs-Vorträge über die neuesten Forschungen auf dem Gebiete der Astronomie durch Physiker **Gräf** aus Wien.

I. Abend: **Die Welt des ewigen Schlafes. Die Mysterien der Sonne.**
II. Abend: **Die Kinder der Sonne. Ist der Mars bewohnt? Im Reich der Unendlichkeit. Fremde Welten.**

Preise der Plätze: Sperrsitz 3 Mk., I. Parquet 2 Mk., II. Parquet 1.25 Mk., Parterre 75 Pf., Gallerie 50 Pf. Karten-Vorverkauf in der Wolf'schen Hof-Musikalienhandlung, Wilhelmstrasse 30.

Kassen-Eröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Gemeinsame Ortstrankentasse.

Die Herren Vertreter der Arbeitgeber und der Kassenmitglieder werden hierdurch auf **Mittwoch, den 5. November cr., Abends 8 1/2 Uhr**, in den oberen Saal des Restaurants „Zum Deutschen Hof“ eingeladen, woselbst der 2. Vorsitzende des Kassenvorstandes, Herr Gerhardt, Bericht erstatten wird über die Jahresversammlung des Centralverbandes von Ortstrankentassen im Deutschen Reich.

Kassenmitglieder haben Zutritt.

Wiesbaden, den 28. Oktober 1902.

Der Kassenvorstand.
(ges.) Carl Gerich, 1. Vorsitzender.

Geschäfts-Verlegung

von Sedanplatz 4 nach

Karlstraße 41, Ecke Luxemburgstr.

Wilh. Meffert,

Kurz-, Weiß- und Wollwaaren.

Frische Nordsee-Krabben pro Pfund 70 Pf.,
1/4 Pfund 20 Pf.,

Frische Seemuscheln 100 Stück 60 Pf.,
Frische Stinte pro Pfund 40 Pf.

treffen täglich frisch ein bei

J. J. Höss, Fischhalle am Markt.

9469

Lager- oder Fabrikraum,

ca. 300 qm, sofort auf mehrere Jahre zu miethen gesucht. Franco-Offerten unter A. 19 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf 1. u. 2. Hypoth.
ist ein Privatkapital von ca. 320,000 Mk., ganz oder in Theilbeträgen, bei billiger Verzinsung anzuleihen. Auch würde ich Restaufschüttung übernehmen. Offerten u. 8. 9 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
10-18,000, auch bis 20,000 Mk. auf gute 2. Hyp. zu mäß. Zinsf. auszul. auch geb. Off. u. D. 13 a. d. Tagbl.-Verlag.

Großes Capital
in beliebigen Summen zu billigstem Zinsfuß bei 60% Beleihung, bei Neubauten auch in Theilszahlungen, per gleich od. später anzuleihen. Offerten erb. u. T. 9 an den Tagbl.-Verlag.
100,000 Mk., auch getheilt, auf 1. Hypothek, sowie 50,000 Mk. auf 2. Hypothek auszuleihen. M. Linn, Marktstraße 6.

10,000 Mk. an zweiter Stelle per gleich auszuleihen.
Jos. Raudnitzky, Weberstraße 3, 1.
50,000 Mk. zur ersten Stelle, à 4% zum April 1903 auszuleihen. Offerten unter N. 17 an den Tagbl.-Verlag.
40,000 Mk. 1. Hyp., 10-12,000 Mk. 2. Hyp. per gleich und 20,000 Mk. per 1. Januar auszuleihen. M. Linn, Marktstraße 6.
50-80,000 Mk. auf gute 1. od. auch gute 2. Hypoth. auszul., auch getheilt. Off. u. E. 20 a. d. Tagbl.-Verl.

24,000 Mk. ganz oder getheilt, auf 2. Hypoth. auszul., auch getheilt. Off. u. E. 20 a. d. Tagbl.-Verl.

Ausleihen auf 2. Hypoth.
möchte ich 25- bis 60,000 Mk. in beliebigen Beträgen. Offerten unter R. 14 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Capitalien zu leihen gesucht.
Capitalisten erhalten kostenfreien Nachweis guter Hypothesen. Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 9070

Mk. 150,000 als erste Hypothek auf ein prima industr. Anwesen in Mainz im Werthe von Mk. 500,000 zu leihen gesucht. Offerten u. N. N. 40287 an D. Frenz in Mainz. (No. 40287) F 27

120,000 Mk.
auf prima Object in bester Geschäftslage gegen hohen Zins per 1. Januar gesucht. Offerten unter R. 13 an den Tagbl.-Verlag.
100,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu leihen gesucht. Kein Vermittler. Offerten u. G. 13 an den Tagbl.-Verlag.

Auf prima 1. Hypothek
werden 70,000 Mk. und 140,000 Mk. per April 1903 zu leihen gesucht. Offerten erbeten unter V. 9 an den Tagbl.-Verlag.

Bankcapital,
35-40,000 Mark in Katenzählungen, Sicherstellung durch hypoth. Eintragung, hohe Zinsen u. Gewinnanteil, per gleich oder später gesucht. Offerten u. R. C. 610 a. d. Tagbl.-Verlag.
10-12,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu leihen gesucht. Off. unter L. 7 an den Tagbl.-Verl.

65,000 Mk.
auf Ia 1. Hyp. per Januar 1903 gef. Offerten unter G. 16 an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 20,000
vorgügl. 2. Hyp. u. Mk. 5000 à 5%. Nachh. m. Garantie gefucht. Blocierung kostenfrei. Otto Engel, Adolfsstr. 3.
8-9000 Mk. auf 1. Hypothek per November gef. Offerten unter T. 12 an den Tagbl.-Verlag.
5000 Mark als Nachhypothek von pünktlichem Rinzahler auf pr. n. Geschäftshaus zu 1. arf. Offerten u. J. M. 100 postl. Schützenhofstr.

Gesucht auf prima 2. Hypothek
35,000 Mk. per Januar, schönes hiesiges Haus in bester Lage. Offerten unter J. 18 an den Tagbl.-Verlag hier gewünscht.
12-1500 Mark gegen sehr gute Zinsen, doppelte Sicherheit und pünktlichen monatl. Rückzahlung zu leihen gesucht. Offerten unter R. 17 an den Tagbl.-Verlag.
18,000 Mk. n. d. Landesb. gef. 5% Zinsen. Off. u. M. F. 120 an den Tagbl.-Verlag.
Aufs Land 10,500 Mark 2. Hypothek, resp. Restaufschüttung, zu cediren gesucht. Offerten unter J. 15 an den Tagbl.-Verlag.
Mk. 1800 gegen Nachhypothek sofort auf prima Object gefucht. Gef. Offerten unter K. 2 an den Tagbl.-Verlag. 9264

Auf beste 2. Hypothek
werden 25,000 Mk. per gleich gefucht. Offerten unter G. 14 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
25-35,000 Mk. geg. sehr gute 2. Hypoth. auf ein hoch. neues Haus in bester Lage d. Kurviert. von vermög. Eigenth. gef. Off. u. G. 20 a. d. Tagbl.-Verl.
Mk. 100,000 als 1. Hypothek per 1. Jan. 1903 aufzunehmen gefucht. Feldverhältn. Tage Mk. 280,000. Offerten (Zwischenhändler verbeten) sub W. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Verschiedenes
Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Deuster Ofenfeder u. Rupper, wohnt Hauptstr. 10, Wittingstraße Nicolaisstr. 30. 15.

Frau Dr. Eisner Wwe.,
Dentiste.
Zahnatelier
für Frauen u. Kinder.
Bahnhofstr. 9. - Sprechst. 9-8 Uhr.
Mässige Preise.

Stiller Theilhaber mit einer geringen Einlage gegen hohen Gewinn gesucht. Offerten unter E. 17 an den Tagbl.-Verlag.

Theilhaber
mit 20,000 Mark succ. Einlage gesucht. Gef. Offerten sub K. 20 an den Tagbl.-Verlag.

Stiller Theilhaber gesucht.
An einem hiesigen sehr rentablen Geschäft kann sich ein Herr oder Dame mit 8-10 Mille still beteiligen. Capital kann sicher gestellt werden. Guter Gewinn zugesichert. Risiko vollständig ausgeschlossen. Nur Selbstverleiher wollen ihre Off. unter L. 15 an den Tagbl.-Verlag einleenden.

Gesucht
per hold von erstklassiger Lebensversicherungs-Gesellschaft in sehr günstigen Bedingungen - ebenf. Fixum - offizielle oder stille Mitarbeiter. Zur Unterstützung u. Inspector gefucht. Offerten erb. unter N. 15 an den Tagbl.-Verlag.

sol. Kaufmann, verheir., sucht für hier Agentur, Filiale oder Vertrauensposten. Prima Referenzen. Offerten unter R. 17 an den Tagbl.-Verlag.

Theater-Abonnement. Ein Adel Abonnement A. Hof-Theater. 1. Rang, 1. Reihe, abzugeben Hauptstraße 13, 2.

Ein Viertel Theater-Abonnem. D. Barriere 1. Reihe, abzugeben. Näheres im Tagbl.-Verlag. Uä

Kirchen-Gehilfen-Concerte.
Zwei 1. Plätze, 2. Reihe, bis Weibnachten abzugeben. Offerten u. C. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Fein bürgerl. Privat-Mittagstisch.
Internationale Küche. Preis 1 Mk. Bessoro Theilnehmer gesucht. Dür talas svenska. Frau v. Arnim, Rheinstraße 52. 1.

Junge Servierfrau
empfiehlt sich bei Gefällig. Albrechtstraße 25, 3.

Kastanien können im Watter-Platz gelesen werden à 1000 10 Bl.

Schriftl. Arbeiten werden gewissenhaft u. prompt ausgeführt. Au erf. bei Frau Watter, Lammstr. 23, 3 r.

Arbeiten werden prompt u. billig geschrieben. Näh. Delenenstraße 26, Dthb. 2 r.

Zeichnungen werden angefertigt, auch gezeichnet Saalstraße 8, Part.

Reparaturen an Nähmaschinen
aller Systeme unter Garantie prompt und billig. (Reguliren im Haus.) Adolf Kumpf, Nähmaschinen-Techner, Saalstraße 16.

Alle Schneiderarbeiten werden gut u. billig ausgeführt. Ph. H. Weis, Sebanstr. 15.
Zum Reausfertigen und Anarbeiten sämmtlicher Postfermöbel u. Betten, sowie Tapeziren empfiehlt sich bei billigen Preisen Friedrich Bog, Hellmündstraße 29.
Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. billig ausgeführt. 9839
A. Leicher, Adelsheidstraße 46.

Koffer
und andere Sachen werden sofort und billigst abgeholt und gebracht durch A. Müller, Karlsruherstraße 30, Dth. Postkarte genügt.

L. Schmidt, Germainstraße 10.
Anfertigung von Costumes aller Art, Jackets, Paletots, Capes bei civilen Preisen.
Erste Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause.

Schneiderkleider, Jackets u. Mäntel
Schneiderei, wird nach dem neuesten Schnitt angefertigt, sowie das Modernste derselben zu reellen Preisen Kaiserstraße 16, 2. G.
Tüchtige Schneiderin sucht Kunden bei billigen Berechnung im Hause. Steingasse 34, 1. Et. r.
Costume, Blousen, Gesellschaftslieder u. die angest. u. außer d. d. Zimmermannstr. 9, B. 1.
Costume von 8 Mk. an w. schön u. gut figent angefertigt, Kinder, Damen, Kinder, billig. Zu rfragen Goldstraße 1, 1. Tr. bei Stern.

Costume, elegante sowie einfache, werden zu reellen Preisen angefertigte Kaiserstraße 16, 2. Et.

Costume, Haus- und Kinderk. w. eleg. u. aut anaef. Delenenstraße 11, 1.

Tücht. Schneiderin sucht noch einige Kunden in u. auß. d. Gasse. Kaiser-Friedrich-Str. 2, D. 2.
Eine Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Näh. Weberstraße 44, 2.

Costume, Blousen, Kleider u. Art w. die u. preisw. b. best. Arb. anaef. Zimmermannstr. 10, 21.

Schneiderin, perf., sucht noch einige Kunden. F. Peters, Dohheimerstraße 26.
T. Schneiderin f. n. A. Schwalbacherstr. 59, B.

Tüchtige Schneiderin sucht Kunden in u. außer dem Hause. Westendstraße 19, 3 rechts.

Ein best. Mädchen empfiehlt sich zum Waschen von Costümen und allen Näharbeiten (pr. Tag 2 Mk.) B. Off. unter D. 17 an den Tagbl.-Verlag.

Chr. Heidemann, Westendstraße 23, D. 1.
empfiehlt sich zum Anfertigen ganzer Ausstattungen, sowie Herren-Comben unter Garantie für tadellose Sit und feinste Ausführung. Prima Empfehlung.

Weiß, Sunst und Goldschmied werden schnell u. billig besorgt. Monaco, von 15 Wt. an, 2 Buchst. v. 6 Wt. an Hellmündstr. 51, D. 3 St. 1.

Weiß, Sunst und Goldschmied, sowie Aufzeichnungen von Monogrammen werden schön und billig besorgt. Mühlenstraße 4, 4.

Tüchtige Modistin empfiehlt sich in und außer dem Hause Herberstraße 11, S. 3.

Süte werden die garnit Delenenstr. 13, 3 L.
werden nach den neuesten Mustern u. zu billigen Preisen angefertigt, sowie Wolle geschlumpft. Näh. Weidelsb. 7, Nordl. 9062

Bettfedern u. d. Dampfapparat per. des Frau Klein, Albrechtstraße 30. 9053

Handschuhe werden aut gewaschen und gefärbt Militäreffekten-Geschäft Schwalbacherstraße 1, Ede der Luisenstraße. 8825

Eine Frau nimmt Strämpe zum Waschen und Stöcken an Langgasse 23, 2 Tr.

Wäscherei Wilmstraße 10, Gth., mit eigener Bleiche und Trockenhalle, wird nach Herrschaftsmäsche anaenommen.

Verfälschte Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angen. bei guter, schneller und billiger Bedienung. Eigene Bleiche. Neu-Wäscherei Frau Gros, Blatterstr. 88a.
Preise u. 1. noch Kunden d. billigen Preisen. Bestenstraße 31, 2 St.

Friseur sucht noch Kundinnen, frisiert in und außer dem Hause. Kaiserstraße 9, Part.
Weisevin empf. sich Seidenstr. 9, D. 2, 1.

Junge gef. Frau sucht ein Kind mitzugeben. An rfragen im Tagbl.-Verlag. Tg

Tüchtige Friseur sucht noch Kunden. Albrechtstraße 40, Dthb. 2 St.

Entfettungsfluren,
rationelle Behandl. d. Porzellens.
Friedrichstraße 9, Part.
Beliebendes Prospect gratis.

Dame empfiehlt sich in
Manicure und Pedicure.
Sprechst. von 10-12 Vorm. u. von 2-5 Nachm.
On parle français. Geisberrstraße 3, Part.

Krankpfleger,
kräftiger Mann, übern. Nachtwache u. Pflege bei Schwerverkranken. Off. u. H. 3 bei d. Tagbl.-Verl.

Damen erhalten discreten Rath u. Hilfe in allen Frauenleiden. Offerten unter A. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kind
besserer Herkunft wird gegen einmalige Vergütung von best. kinderloser Familie in Pflege genommen. Offerten unter J. Ch. 65 laudpostlagernd.
Welche edelbekende Herrschaft bittet christlich Arb.-Familie mit sieben Kindern aut momentaner Noth? Off. u. W. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Wer Geld
(zu jedem Zweck) sofort sucht, schreibe an C. Wittenberg, Berlin G. 34.
1000 Mk. Demjenigen,
der mir ein Darlehen von 15,000 Mk. verschafft oder giebt. Offerten unter P. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Meiner Geschäftsmann sucht
1500 Mk. zu 6%
auf Schuldschein und dreifache Sicherheit zu leihen. Wird auch in Noten angenommen. Gef. Off. erb. u. L. 17 a. d. Tagbl.-Verl.

Eine Dame sucht Anschluss für Reise nach Meran u. Riviera an Ehepaar o. Dame, mögl. Anfangs November. Off. unter H. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Freundschaft!
Mit hochacht. vornehmer, distinguirter Dame möchte zunächst in schriftl. Verkehr treten, bei absolutester Discretion. Briefe erb. unter „Salve“ postlagernd Kassel.

Älteres Fräulein
oder junge Wittwe.
Wittwer von 87 Jahren, in guter Stellung, mit drei gut erzogenen Kindern von 6-11 Jahren, sucht sich wieder zu verheirathen. Nur ernstgemeinte Offerten mit Angabe der Verhältnisse erbeten unter Chiffre N. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Ein besseres Dienstmädchen,
20 J., hier fremd, f. m. einem besch. Handwerker in Verfahr zu treten **wecks** **Seirath.** Offerten u. D. 19 an den Tagbl.-Verlag.
An **Sonnenberg** beim **Wirth Elisele**
Giebt heut Abend was zum Beispele,
Freund **Heymann** Max sein 74. Geburtstag hotz,
Do grebenz er nach alter Tradition, es ist laan Spott,
Kartoffele im Dippe Haas,
Fürwaer ein Götterfrak.
Wenn gleich beim Scot die Putze er nit immer umehin mischt,
Bergeffe die Stammgäß sein Geburtstag nicht Und wünschen, das ihm beschieden allerwegen Gesundheit, Heil, Glück und Segen,
Und rufen so laut man kann
Dreimal Hoch unser Freund **Max Heymann.**

Fremden-Pensions

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Israeliten.

Suche für meine 19-jähr. Tochter in feiner Familie Pension, in welcher womöglich Altersgenossin ist. Auch wünscht dieselbe in engl. und franzöf. Sprache, Clavier und Litteratur, Privat-Unterricht auf eigene Kosten im Hause zu nehmen. Gef. Offerten besörberit unter F. H. H. 741 **Rudolf Mosse,** Frankfurt a. M. F 114

Adelheidstr. 9, 1, elegant möblirte Zimmer zu vermietben. 5726

Schülerinnen der hiesigen höheren Lehranstalten finden gute Pension bei einer gebildeten Wittve, deren Tochter die höhere Mädterschule besuchen. Auch erhalten Damen und gebildete junge Mädchen kräftigen bürgerlichen Mittagstisch zu mäßigem Preise. Dr. Ref. Albrechtstr. 22, 1. Et.

Pension Union
Elisabethenstrasse 7,
gut möbl. Zimmer. Beste Verpfleg. Mäss. Preis

Villa Melitta,
Elisabethenstrasse 11,
gut möbl. Zimmer, sonnige Lage, beste Verpflegung, auch ganze möbl. Etage preisw. zu vermietben.

„Villa Grandpair“
Emserstrasse 13 u. 15
Familien-Pension.
Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder.
Vorzügl. Küche. 5631

Neu herger. Wohn- u. Schlafz. mit Kyrchl., Geb. Preis 75 Mk. v. Monat. Emserstraße 20, B.

Emserstr. 63, Villa Frieze, einz. u. gut bñna. a. möbl. 3. Wote 10-15 Mk., monatl.

Pension Villa Teresina,
Frankfurterstraße 18.
Fein möbl. Südzimmer mit u. ohne Pens., auch ganze möbl. Etage preisw.

Pension Ostent, Grünweg 4,
gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. Vom 1. Nov. Vel-Etage mit Südzimmern.

Pension Herrngartenstr. 16, 1
(nächt Adolfs-Allee),
gut möblirte Zimmer frei.

Zu vermietben
bei einer alleinst. Dame ein großes, fein möbl. Zimmer Kaiserstraße 20, 1.

Villa d'Andrea, Leberberg 5,
schöner „Albion“,
Vornehme ruh. Lage, 2 Min. v. Kurhaus u. Kgl. Theater. - Neu eingericht. - Anerkannt gute Küche. - Mässige Preise.

Zugendstraße 7, 1, freundlich möbl. Zimmer mit voller Pension sehr preisw.

Freundl. saub. Heim
findet besserer Herr bei Dame besseren Standes in fein. ruh. Hause. Einrichtung neu. - Beste Verpflegung. - Sehr gute Küche. Zugendstraße 7, Bel-Etage.

Villa Eutyacion,
Mainzerstrasse 14.
Schön möblirte Zimmer zu mässigen Preisen. Vornehme Lage, elektrisches Licht, Garten.

Eleg. möbl. Zimmer
an vornehm. Herrn sof. zu verm. Preis 40 Mk. Dür talas svenska. Rheinstrasse 52, 1.

Rosenstraße 10, Villa Norma, schön möbl. Zimmer, ebent. Pension, nächst Kurhaus, zu verm.

Schön möbl. Zimmer mit 1 euent. 2 Betten, nebst Beul, billig zu vermietben Stützstraße 4.

Pension Mühlenbruch,
Lammstraße 57, 1,
werden am 30. Oktober zwei sonnige große Zimmer frei.

kleine Wilhelmstr. 5, Part., zwischen Rheinstraße u. Bismarck-Denkmal, schön möbl. Zimmer frei mit u. ohne Pension.
Dame findet Pension ev. mit Familien-Anschluss in g. Privathause, gesunde Lage, nahe Kurhaus. Auskunft im Betrunge-Büro Edu Wilhelm- u. Frankfurterstraße.

Villa, Kurviertel, gut möblierte Etage für 100 Mk. p. Monat zu vermieten. Offerten erbeten unter P. 13 an den Taubl.-Verlag.

Witwegeb. Dame, u. Ehen., find. sorgf. Pflege. G. B., m. Fr. Off. u. D. 11 a. d. Tagbl.-Verl.

Unterricht. Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Pädagogium Wiesbaden. (Mit kleinem Pensionat.)

Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima.

(Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.) Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw., Primaner- und Abiturienten-Examina.

Dr. Lehleitner, Bierstädterstrasse 4. Das Wintersemester beginnt am 16. Okt. 9 Uhr. Anm. d. jederzeit schriftlich, unblätlich täglich von 11 1/2 - 12 1/2 Uhr (außer Sonnt.) bis zum 4. Okt., dann vom 10. Okt. ab - 2 halbe Freistellen für ordentl. Schüler sind frei; mässiges Schulgeld für untere und mittlere Kl.

NB. In den letzten Herbst-u. Ostern-Prüf. bestanden alle Einjähr.-Freiw., Priman. u. Abitur. Die Schüler unserer Anstalt - mit halbjähr. Kurs. - können alle halbe Jahre - Herbst u. Ostern - ihre Prüf. ablegen, sodass schwache od. zurückgebl. Schüler nichts oder nur 1/2 Jahr verlieren - ein bedeutender Vorzug gegenüber andern Anstalten!

Berlitz School Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Rheinstrasse 18, Part.

Unterricht in sämtlichen Wäch., Arabisch., Deutsch, Vorbereitung auf alle Klassen u. Examina. Worts. staatl. o. n. Oberlehrer, Zülcherstr. 43.

Ein Lehrer gesucht für Unterricht in der französischen und englischen Sprache für Anfänger. Offerten mit Angabe des Preises unter O. 19 an den Taubl.-Verlag.

Stud. phil. erbetet sich zu Nachhilfe und Beaufsicht. Off. erbeten u. A. B. C. 6 postl. Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carne, Friedrichstr. 33, 2.

English lady wishes to exchange conversation lessons with young German lady. Off. unter J. 20 an den Taubl.-Verlag.

Engländerin erbetet Unterricht, Convers. Elisabethenstr. 17, u. Adersstr. Engl. u. deutsch. Unterricht m. erth. auch in den Abendstunden, Gleibergstr. 24.

Zu einem 5 o'clock tea mit engl. Conversation ladet ein Miss Carne, Friedrichstrasse 33, 2. Anmeldung täglich 4-5 Uhr.

Französisch u. Englisch erbetet akad. geprüfte Lehrerin, 10 Jahre Ausland. St. Franzstr. 14, 8.

Franz. u. engl. Kurse beg. im November St. Franzstr. 25, 2.

Etudiant allemand cherche la connaissance d'un Français ou d'une Française pour changer les langues. S'adr. N. 10 au bureau du journal. Französisch erth. Convers. Döggelmerstr. 12, 8. Loc. de franc. Mlle Mercier, Taunusstr. 43, 2.

Mal- u. Modellir-Atelier H. Bouffier, Friedrichstrasse 30, 2.

Eintritt für Erwachsene jeder Zeit. Zeichnen- u. Malunterricht für Kinder besserer Stände Mittwoch u. Samstag Nachmittag, 9-600

Atelier Eva Hoyer, Michelsberg 6, 2. Mal-Unterricht. Sprechstunden tägl. v. 11-1 Uhr. Unterricht

im Malen und Zeichnen von Blumen und Stillleben, sowie nach lebendem Modell. E. L. Schenck, An der Ringstr. 1.

Mal-Unterricht. Jenny Reissner, Blumenmalerin, Kapellenstraße 14, 1. Zeichnen nach Pflanzen. Malen v. Blumen und Stillleben nach der Natur in Del u. Aquarell. Unterricht im Porzellanmalen nach ant. Mustern und eigenen modernen Entwürfen.

Mal-Kurse. Anleitung in der Del- und Landschafts- u. Malerei. Oscar Leu aus München, Landschaftsmaler.

Lebt Wiesbaden, Atelier: Nicolast. 25, 1 rechts. Unterricht im Zeichnen u. Modellieren u. d. Natur, Akt u. Porträt, ertheilt P. Feite, Bildb. acad., Jabststraße 6.

Orchester. In den Orchester-Übungen des Spangenberg'schen Conservatoriums können sich noch einige funktgeübte Musikanten beteiligen.

Proben einmal wöchentlich: Dienstags um 5 Uhr. Honorar dritteljähr. 10 Mk. Hervorragend Begabte honorarsfrei. Anmeldungen jederzeit durch den Director H. Spangenberg, Wilhelmstraße 12.

Conf. ausgeb. Pianistin wünscht noch einige Stunden zu ertheilen. Näheres Bismarckring 22, 2 links.

Richard Wetz, Kapellmeister.

Unterricht im elementaren und höheren Clavierpiel, Harmonielehre, Contrapunkt, Canon und Fuge, Formenlehre, Analyse von Tonwerken, Instrumentationslehre, Parthien-Studium. Anmeldungen schriftlich o. mündlich Friedrichstr. 18, 2. Sprechst. 11-1.

Clavierlehrerin ertheilt gründl. Unterricht, sowie engl. Conversation. Preis per Mon. 5 Mk. bei wöchentl. 3 St. Ndb. im Taubl.-Verlag. Ua Clavierunterricht erth. Louis Scharr, Rgl. Dammmer-Ruffler, Bismarckring 5, 9251

Italien. Piano u. engl. Unterricht erth. erf. Lehrerin an mäh. Br. Saale. 24, 26, 1 I. 9049

Gesangunterricht. Besonders günstige Gelegenheiten für Anfängerinnen. Junge Damen erhalten vorzügliches Gesangunterricht von feiner ausgebildeter Dame.

Anerkente Referenzen. Honorar bei monatlich 9 Lektionen Mk. 13. Besonderer Wert wird auf Vortrag und Declamation gelegt. Anfragen erd. unter P. 19 an den Taubl.-Verlag.

Gründlichen Unterricht in Solo u. Ensemble-Gesang - Clavier (alle Stufen), Ensemble-Spiel - Harmonium u. Orgel ertheilt Minna Bouffier, Pianistin u. Organistin, Gesangslehrerin, Bismarckstr. 23, 1. Sprechst. 12 1/2-3. Sonntags von 2-4.

Acad. gebild. Sängerin ertheilt Unterricht im Gesang à St. 2 Mk. Clavier 1.50 Mk. Off. u. U. A. 309 an d. Taubl.-Verl.

An meinem demnächst beginnenden Extra-Tanz-Kursus können sich noch einige Damen u. Herren beteiligen. Unterrichtssaal: Hotel Vogel.

Geß. Anmeldungen erbeten Michelsberg 4. Laden. Julius Bier, Lehrer für Gesellschafts- u. Kunsttänze. Balletdirigent I. Kurhaus zu Bad Kreuznach.

Verloren Gefunden 200 Mark Belohnung. Brillant-Ohring, aus einem großen u. einem kleinen Stein bestehend, verloren. Dem Finder obige Belohnung bei J. H. Heimerdinger, Rgl. Postwester, Wilhelmstraße 32.

Verloren eine silb. Damen-Uhr v. Oranienstr. Schwabacherstr. und Neugasse. Gegen Belohnung abzugeben Neugasse 11, 2. Eine Corallenbroche verloren. Gegen Belohnung abzugeben Herdbergstraße 6, Part. Verloren Brosche v. Bismarck-Ring bis Bahnh. G. Belohnung abzugeben Göttenstraße 7, Müller.

Eine schwarze Anhängetasche aus Stahl am 24. d. M. in Victoria, Frankfurter-, Wilhelm-, Museumstr. oder Marktplatz verloren. Inhalt Portemonnaie mit Geld und Taschentuch. Gegen gute Belohnung abzugeben Fundbüro an d. Victoriastraße 9, 1.

Hohe Belohnung dem Finder einer (Nerothal, Taunusstr., Wilhelmstr. u. zurück) verlorenen mäßiggold. mit 11 Rubinen besetzten Damen-Uhr nebst mäßiggold. feinehrtehrer Uhrenkette. Abzugeben Wilhelmstr. 11 a, links (Beamt.).

20 Mk. Belohnung. Verloren goldenes Armband Sonntag Abend auf dem Wege Marktplatz, Burgstraße, Wilhelmstraße u. Lisenstraße. Abzug. Adelheidsstraße 3 bei Pension Ritter.

Verloren eine Brosche mit kleinen Diamanten. Sehr gute Belohnung. Zu erfragen im Taubl.-Verlag.

Arbeitsmarkt

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden. Rathaus, Tel. 2377.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Abth. II, sucht Kindergärtin, tücht. Erzieh. und Haushält. f. gr. Herrschaftshaus. Zur Gesellschaft einer lebenden Dame wird für Nachmittags ein ausgebildetes Fräulein gesucht. Offerten u. N. 19 an den Taubl.-Verlag erd.

Junge gebildete Dame von gutem Charakter, hübsche Erscheinung, liebenswürdigen Wesens, von vermög. Herrn als Gesellschafterin für Haus u. Reise gesucht. Gesicherte Lebensstellung. Off. mit Photographie und Chiffre D. 20 an d. Taubl.-Verl. Für ein bedeutendes Geschäft wird eine in jeder Hinsicht geschäftsgewandte energische, an vollständig zuverlässig selbstständiges Arbeiten gewöhnte

Buchhalterin der bald zu engagieren gesucht. Kußf. Offerten nur von solchen Kräften, die den vorbenannten Eigenschaften vollkommen entsprechen, wolle man mit Angabe des Alters u. der Zeugnisabz. unt. W. 14 im Taubl.-Verlag einreichen. Zum Beitragen b. Bücher suche Fräulein täglich ca. 2 Stunden. Helene Stolzenberg, Worigstraße 1.

Verkauf für Waarenhaus gesucht. Ausf. Offerten unter U. 19 an den Taubl.-Verlag. Ros. u. T. L. Arbeiterinnen gesucht. M. Schmitt, Wilhelmstraße 4.

Junge tücht. Nähd. für dauernd gesucht Frau Elise Nagel, Bismarckstr. 8, Part. Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen für dauernd gesucht. Schrifl. Offerten unter C. 20 an den Taubl.-Verlag. Junge Mädchen erhalten gründliche Ausbildung in der Damen-Schneiderei Bismarckstr. 23, 1. Mädchen f. d. Kleiderm. erth. erf. Adersstr. 7, 8. Anständige Mädchen können das Kleidermachen erthl. erlernen Göttenstr. 15, Part. rechts. Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. gründl. erlernen Kirchgasse 47, 2 bei Frau Schaad. Lehrmädchen, 16 Jahre, werden gesucht Cigaretten-Fabrik Meiles, Grabenstraße 28, 2.

Zücht. Herrschaftsd. mit prima Zeug. für hier, Kofferd. nach Rassel u. Manns., eine Bed. f. d. Hotel in Wiesb., zwei Zimmermädchen u. Dörfelberg u. Darmstadt, zwei Haus- u. drei Köchenm. f. Genter Verein, Webers. 3, Tel. 219.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Rathaus, Tel. 2377. Abt. I A: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-, Kinder-, Küchenmädchen. B: Wasch-, Putz-, Monatsfr., Ndb., Bügl., Laufmädchen. unentg. Abt. II, A: 228b. Berufe. B: Weiselpers. C: Centralstelle für Krankenpflege. unter Zustimmung d. beld. Arzt. Vereins. 9126

Perfekte Köchin von einigem Ehepaar zum 10. November gesucht. Meldungen Adelsallee 58, 1. Vormittags bis 11 und von 2-4 Uhr.

Suche für Herrschaftshaus Köchinnen, Haus- und Kleidermädchen. Frau Elise Lang, Stellen-, Ellenbogenstraße 7, 1. Einfr. Mädchen wird gesucht Schiersteinerstr. 10, 2. Einfr. brav. jung. Mädchen vom Lande für kleinen Haushalt sofort gesucht Neugasse 7a, 3.

Ein einfaches besseres Kinder-mädchen gesucht Pagenstecherstr. 4, 2. Einfr. brav. junges Mädchen, evang., zum 1. November gesucht Altesstraße 6.

Hilfliches Hausmädchen gesucht. Jacob Ulrich, Friedrichstr. 11. Kleines Mädchen zum 1. November gesucht Luxemburgstraße 7, 1 r.

Dauernde Stellung findet ein kräftiges Mädchen bei leidender Dame gegen guten Lohn. Wiesbaden, Bad Nerothal. Ein ordentliches Mädchen sofort gesucht Wehrlstraße 42, Part.

Sofort gesucht ein fröhliches Mädchen f. Küchen- und Hausarbeit Sonnenbergstr. 21. Ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich oder zum 1. November gesucht Worigstraße 17, 1. Ein einfaches Mädchen p. 1. November gesucht Hellmuthstraße 46, Part. Ein reinliches zuverlässiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird zu einem Ehepaar gesucht Kesselbachstraße 4 (Bismarckstr.)

Küchenmädchen, ein tüchtiges, gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Ndb. Wilhelmstraße 54. Mädchen, d. feins. kocht u. Hausarbeit macht, Taunusstr. 11, 8.

Gesucht. Zum 1. November oder später suche ein einfaches erfahrenes Mädchen zu Kindern. Kaiser-Friedrich-Ring 48, 3. Ein braves Mädchen bei sehr guter Behandlung für kleinere Familie gef. Adelheidsstr. 85, G. 2. Alleinmädchen, welches gut bürgerlich kocht u. die Hausarbeit übernimmt, in fl. Haushalt ohne Kinder gef. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu melden Vorm. 10? sagt der Tagbl.-Verl. Ua

Tüchtiges Mädchen sofort gesucht. Alleinmädchen, welches die Hausarbeit gründl. versteht, zum 1. November gef. Eillenstr. 4. Ein einfaches Fräulein, selbstständig in der feinen Küche, im Nähen und Waschen, wird als Stütze in ein feines Herrschaftshaus (zwei Personen) sofort gesucht. Off. unter T. 18 beibringt der Tagbl.-Verlag.

Zum baldigen Eintritt wird ein in allen Zweigen des Haushalts und thunlichst in der Person eines älteren Herrn erfahrendes älteres Fräulein od. kinderlose Wittve gesucht. Offerten unter O. 18 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Ein Hausmädchen sofort gesucht. Rainer Hof, Worigstraße 34. Mädchen können die feineren Küche gründl. erf. im Kochgesch. u. Speisehaus Martin, Oranienstr. 2. Mädchen f. lammil. Hausarb. gef. Worigstr. 4, 2. Braves Mädchen, selbstständig und tüchtig im Kochen und Hausarbeit, als Alleinmädchen zu alt. Ehepaar zu gleich od. 1. Nov. sucht Nerothal 89.

Mädchen für bürgerlichen Haushalt sof. gef. Schwabacherstr. 71. Zuverlässiges solides Küchenmädchen zum 1. November gesucht Marktplay 8.

Zu einem einjährigen Kinde zuverl. Kinderfrau od. Kindermädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Näheres im Taubl.-Verlag. Tüchtiges sanftes Mädchen für besseren kleinen Haushalt, das selbstständig kochen kann und Hausarbeit besorgt. Ndb. Nerothal 17.

Alleinmädchen, welches kochen kann Wehrlstr. 47, G. 1. Ein braves Mädchen gesucht Friedrichstr. 47, 3 r. Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, gef. u. Weinbergstr. 12.

Ein junges sauberes Mädchen gesucht Bismarckring 39, 1. Etage. Einfr. brav. Mädchen gef. Rheinstr. 11, 1. Gesucht

Pr. Köch. für einen feinen kinderlosen Haushalt ein tüchtiges Mädchen mit besten Zeugnissen für die fein bürgerliche Küche und Hausarbeit. Zu melden Kaiser-Friedrich-Ring 60, 1.

Ein Mädchen, das selbstständig gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, gesucht Pagenstecherstraße 1, 1. Etage.

Einfr. Mädchen sof. gesucht Bismarckstr. 4, 1 r. Buffet-Fräulein, groß und von nettem, angenehmen Aussehen, selbst. tüchtige Restaurant-Köchin, Herrschaftshausmädchen, Hotel-Zimmermädchen, ein Mädchen, das gut nähen kann, für hies. Hotel, adrette Mädchen als Alleinmädchen für hier und auswärts gesucht durch das

Rhein. Stellen-Büreau von Carl Grünberg, Stellen-Berm., Goldgasse 17, Part. Tel. 434. Gediegens. Mädchen in zwei Kl. Personen gesucht, 20-25 Mk. Lohn. Frau Müller, Stellenberm., Gerodstr. 4, Souterrainladen. Gesucht ein saub. tücht. Mädchen, welches selbst. kochen kann und die Hausarbeit versteht. Ndb. Ph. Oelmann, Adelsb. Köch.

Pfegerin gesucht zu Anfang November. Vorzuzustellen Dombachth. G. Part., zw. 4 u. 6 Uhr. Monatsmädchen gesucht Friedrichstr. 19, Bth. 2 r. Ein Monatsmädchen gef. Bismarckring 32, Baden. Saubere Monatsfrau gef. Gustav-Adolfstr. 14, 1 I. Eine unabhängige Monatsfrau oder Mädchen wird gesucht von 8-11 Uhr Altesstraße 86, 2 r. Monatsfr. Mond. 8-11 Uhr gef. Bismarckstr. 12, 2 r.

Bierchenfr. Mädchen für 1 1/2 Stunde leichte Monatsarbeit gesucht Saalgasse 26, 1 I. Ordentl. Monatsfrau (Privathaus) v. 7-10 U. u. 1-2 N. (Sohn Mt. 16) gef. Jahnstr. 42, 2.

Zuverl. u. reinliches Monatsmädchen ober Frau gef. der November von 8 1/2 bis 11 1/2 früh Schlüterstr. 19, 2. Zu br. von 2-10 od. 2-4. Einfr. Monatsmädchen gef. Döggelmerstr. 10, 1. Eine Monatsfrau oder Mädchen wird gesucht Bertramstraße 12, 1 r. Monatsmädchen od. Frau gef. Jahnstraße 36, 3. Gef. Pison. od. Fr. 1 Et. 8. Gmlestr. 43, 3. r. G. Monatsfrau od. Mädchen, welches bürgerl. kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, tagüber sof. gesucht Schiersteinerstraße 1, Giarrengehöft.

Ein tüchtiges Monatsfr. von Morgens 6-8 und Nachmittags von 1-3 gesucht. Runderbühl, Goldgasse 8. Eine Monatsfrau oder Mädchen gesucht Schwabacherstraße 25. Lewald. Zuverlässiges Monatsmädchen tagüber gef. Kost u. gute Bezahl. Kirchgasse 23, 2. Ein fröhliches Kaufmädchen gesucht. H. Dessoil, Webergasse 11.

Gesucht ein Kaufmädchen für mein Blumengeschäft. Fr. Stupp, Wilhelmstr. 36.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 503. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 28. Oktober.

50. Jahrgang. 1902.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das Wohnungs-nachweis - Bureau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Stagenwohnungen Geschäftsflokale - möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Kostenloser

Wohnungs-Nachweis

des F 416

Hausbesitzer-Vereins

Delaspeestrasse 1, im Laden, Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.



L. Rettenmayer Wiesbaden

Möbel-Transport-Abtheilung. Erstes Haus am Platze. Stadt-Umzüge. Uebersiedelungen von und nach auswärtig. Aufbewahrungen für kurze und längere Zeit im Wiesbadener Möbelheim. Verpackungen, Spedition von Hinterlassenschaften, Aussteuer etc. etc. 5596

Man verlange Prospekte mit Zeugnissen und Referenzen. Kostenausschlüsse nach Beschichtigung od. Möbelverzeichnis jederzeit bereitwilligst gratis ohne Auftrag-Zwang!

Bureau: 21 Rheinstrasse.

Vermietthungen

Villen, Häuser etc.

Villa Dambachthal 43

mit 12-15 Zimmern, Garten, Balkon, reichl. Zubehör, Centralheizung, 102 Ruthen schöner Garten mit Lauben etc., sofort zu vermieten. Näh. daselbst beim Gärtner oder beim Besitzer Schützenstr. 8, P. 5871

Das Haus Elisabethenstrasse 15,

Villa la Rosière,

worin 16 Jahre mit autem Erfolge betriebene Fremden-Pension geführt wird, ist a. 1. April 1903 zu vermieten. Näh. Taunusstr. 31, S. 571, Nicol. Kirschhöfer.

Villa mit Garten

Emserstrasse 22 per 1. Januar 1903, event. früher, zu vermieten. Näh. Schwalbacherstrasse 3 2 links, 2-3 Uhr Nachmittags. 5684
Heinrichsberg 12 ist ein kl. Haus von fünf Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Elisabethenstrasse 27, P. 6019
Villa Kapellenstr. 59 zu vermieten oder zu verkaufen d. Immanuel. Lützenplatz 1. 5504

Villa Kapellenstr. 85,

9 Z. m. Zubeh., Centralhgz., elektr. Licht, Speise- u. Fruchtk., Rauch-, Biergarten, 3000 M., sofort zu verm. Näheres No. 87. 5870

Taunusstrasse 16 ist das ganze Haus mit 17 Zimmern und allem Zubehör, für eine Pension sehr geeignet, zum 1. April 1903 zu vermieten. Näh. Taunusstrasse 12. 5761

Villa, bestehend aus 16 schöne Zimmern, ein Wohn- u. ein. od. zwei Wohn- u. verm. Garten, schattige und ruhige Lage. Kreiselstrasse 5. 5261

Kleine Villa, nahe am Kurhaus, 8 Zimmer u. reichliches Zubehör, zum 1. April 1903 zu vermieten. Offerten unter A. C. 595 an den Tagbl.-Verlag. 6023

Privat-Hotel,

im Frühjahr 1903 fertig, ca. 30 Zimmer, Speise- u. Fruchtk., Rauch- u. Lesezimmer, mit allem Comfort ausgestattet, Licht, Centralheizung etc., ist zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten unter N. N. 574 an den Tagbl.-Verlag. 5949

Geschäftlokale etc.

Zwei schöne Ladenlokale mit je 1 Ladenzimmer u. Keller, Gas- u. elektr. Lichtanlage, gute concurrerenzfreie Lage, Souffite, für alle Geschäfte passend, sofort beziehbar, preiswerth zu verm. Adolfsstr. 3. 6088

Neubau Rindstrasse 1, wie der Herderstrasse, ist ein schöner Laden mit Nebenräumen, geeignet für Drogerie od. besseres Colonialwaarengeschäft, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 3. Stock links, ob. Friedrichstr. 44, Laden. 4982

Rindstr. 4 Bureau- oder Lager- räume mit 65 qm. Fläche, auch als Werkst. für Tapezierer zu verm. Näheres bei A. Wolff, Architekt, Dopheimerstrasse 31. 5869

Bahnhofstrasse 10 großer heller, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechender Laden sofort oder auch später zu vermieten. 5932

Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkst., ca. 44 qm., an Wm. Carl Koch. 5704

Bismarck-Ring 10, 1. Et. links, 2 Lager- räume mit 65 qm. Fläche zu verm. 5502

Bismarckring 30 per 1. Januar 1. A. zwei helle Souterrain-Räume, Gas- u. Wasserleitung, Abort, Toorl., an Wm. R. Zimmermannstr. 9, 2 r. 5868

Dopheimerstrasse 10 Laden zu vermieten. Näh. Frontly. 5868

Dopheimerstrasse 62, Part. links, sehr schöner trockener Souterrainraum, nach d. Straße gelegen, für Comptoir oder Lagerraum gut geeignet, auf sofort oder später zu verm. 5804

Dopheimerstrasse 64, Part. rechts, schöne Werkst. und Lagerraum zu vermieten. 5804

Dopheimerstr. 71 Lager- u. od. Werkstätten, sehr hell, auch Wein Keller zu vermieten. 5947

Friedrichstr. 19 Werkstätte od. Lager- raum sofort zu vermieten. 5867

Große Laden- u. Lager- räume, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, Friedrichstrasse 83, ver- sofort zu verm. Näh. daselbst 2. Stock r. 5827

Als Bureau, feines Lager oder Magazin

sind zwei sehr große helle Räume, für sich ab- anzuschließen, sep. Eingang, im Hinterbau, sofort zu vermieten. Gas u. Elektricität vorhanden. Friedrichstrasse 38. 5946

Bureau, 4 Zimmer, Friedrichstr. 42 (Gde. Kirch- gasse), sofort preiswerth zu vermieten. Näheres Rheinstraße 81, Part. links. 5875

Friedrichstrasse 44 sind schöne große Lager- räume sofort oder später zu vermieten. Näh. St. Elisabethenstr. 10, Part. 5866

Grabenstrasse 30 ein Laden zu vermieten. Näh. Regergasse 31. 5819

Friedrichstrasse 44 ist ein kleiner Saal, Part. für Bureau sehr geeignet, sofort oder auf 1. April 1903 zu vermieten. Näh. bei 5808

Helarich Jung.

Friedrichstrasse 47 großer heller Laden. 36 qm groß, sofort zu vermieten. Näh. im Regergaden. 5747

Gödenstrasse 4 ein Lager- u. od. Werkstätte mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Part. bei Grif. 5687

Grabenstrasse 8 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres zu erfragen Bau-Bureau Adolfsstr. 59. 5492

Die Lokalitäten der Firma J. Hornung & Co., Käfergasse 3, Wohnung, Laden und Magazin, sind ganz oder theilw. v. 1. April 1903 ander- weisig zu vermieten. Näh. Al. Webergasse 13 bei Kappes. 5715

Herderstr. 9 a. b. Werkst., r. Werkst., 350 M. 5559

Herderstrasse 17, am Luxem- böcher Gassen mit Wohnung u. Zubeh., ev. gr. Loerr. (für Drogerie) u. Col.-Gesch. bef. a.), ab 1. April 1903 zu verm. Näh. daselbst 1 r. 6040

Herderstr. 19, P. r., helle Souterrainräume zu vermieten. 6000

Herderstrasse 20 drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. i. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres Blücherstrasse 10, P. P. 5977

Kaiser-Friedrich-Ring 23 h. Werkst. oder Lager- r., ev. mit Wohnung, auf 1. April. 5799

Kaiser-Friedrich-Ring 35 h. Laden u. Wohn- (Sout.) u. Loerr. a. Wm. S. Markloff. 5970

Kirchgasse 19 Bureau u. Lager- räume zu verm. Näh. bei Krieg. im Laden. 5862

Kirchgasse 37 gr. Werkst. od. Lager- raum zum 1. April 1903 zu verm. Näh. Karlsru. 38, P. P. 6088

Kirchgasse 38 Souterrain-Zimmer mit Central- heizung als Comptoir zu vermieten. 5666

Waller-Atelier mit Centralheizung zu vermieten Kirchgasse 38. 5665

Ein schöner Laden an vermieten Hotel Ried, Kranzplatz. 5852

Langgasse 31 ist ein Laden mit oder ohne Ge- schäftsräume auf 1. April 1903 zu verm. 5958

Großes Ladenlokal mit 2 gr. Schaufenstern, Keller etc., für Bureau, Möbel-, Engroswarenlager u. dergl. geeignet. Al. Langgasse 7 bis 2. Wm. R. Langg. 19. 5410

Luxemburgstr. 5 ein großer unterkellert Hof für Fleischbiererei od. Lager- u. od. Lager- raum sofort billig zu vermieten. Näheres beim Hausmeister daselbst Part. 5924

Luxemburgstr. 5 großer heller Souterrain- raum, in Bureau-Zwecken vorzuzieh., geeignet, sofort billig zu vermieten. Näher. beim Haus- meister daselbst Part. 5923

Luxemburgstrasse ist ein Laden mit 11 Wohn-, event. Loerr., zu vermieten. Näh. Kaiser- Friedrich-Ring 52, Part. 5912

Rheinstraße 87 Gassen mit Wohnung zu verm. Näh. 1. Stock rechts. 5310

Röderallee 16 eine Werkst. u. Keller zu v. 5979

Secundenstr. 28 kleine Werkstätte im Souterrain zu vermieten. 5788

Taunusstrasse 13, vis-à-vis dem Kochbrunnen, sind die feiner von Herrn Dr. med. Hoeller im Entresol benutzten Räume event. sofort anderweitig zu vermieten. Dieselben haben 7 große Schaufenster u. eignen sich daher besond. zu Geschäftszwecken. Electr. Beleuchtung, Dampfheizung und Personenlift vorhanden. Näh. daselbst u. bei H. Haas, im Entresol. 6029

Zwei Läden Taunusstrasse 31 zu verm. Näheres daselbst 2. Etage od. Vierstädter Höhe 18 bei Gebr. Fischer. 5980

Webergasse 3

Laden mit 2 großen Schaufenstern per 1. April 1903 zu vermieten. Näheres bei B. Stein. 5721

Weberstrasse 37 h. Werkstätte p. 1. Jan. 1903 zu vermieten. Näh. Laden. 5824

Westendstr. 32 ist eine Werkstätte von 70 qm zu vermieten. Näheres bei Kümmerl. Dth. Part. I. daselbst. 5927

Wilhelmstrasse 10 a ein großer Laden mit Souffle per 1. Oktober zu vermieten. Näheres 3. Stock. 5563

Wörthstrasse 16 schöne helle Werkstätte p. 1. Sept. zu verm. Näh. daselbst oder Blücherplatz 3, 1. bei Arch. C. Dornmann. 5863

Wörthstrasse 31, Neubau, hohe helle Werkst., ca. 110 qm., für jed. Gesch. pass., ferner ein Lager- raum, ca. 30 qm., zu vermieten. Näh. daselbst. 6021

Zimmermannstrasse 6 schöne geräumige helle Werkstätte mit Gas- u. Wasserleitung zu verm. Näh. daselbst oder Philippsbergstr. 27, 1. 5864

Werkst., Lager- u. od. Lager- raum sofort oder später zu verm. Näh. Bismarckring 5, Bth. Part. 5850

Photogr. Atelier in bester Geschäftslage zu vermieten. Näh. bei A. Roth, Bleichstraße 14. 6021

Laden mit Lager- räumen, für best. Colonial- waarengeschäft, auch für größeres Kurz- und Holtwaarengeschäft passend, sofort oder später zu verm. Näh. Blücherplatz 3, 1. Et. rechts. 5931

Ein großer, heizbarer, trockener, heller Lager- raum ebener Erde, für Möbel etc., mit Gas- Wasser (Closet) für 300 M. per Jahr zu ver- mieten. Näh. Dopheimerstrasse 62, P. I. 6041

21 Laden mit 2-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres von 1-3 Uhr Frankenstraße 2, 1. 5745

Geräumige Werkstätte mit Lager, ganz oder theilw. zu verm. Näh. Herderstr. 21, P. 5837

Schöner Lager- u. Magazin, auch zum Möbel- einstellen zu verm. Näh. Oranienstr. 39, P. 5689

Laden, in welchem das Consumgeschäft des Herrn Schwandt betrieben wird, ist mit Lager- räumen zu verm. Näheres Schwalbacherstrasse 47, 1. 5983

Schöne helle und trockene Lager- räume, sowie kleiner Lagerplatz zu vermieten. Näh. Schlachthausstrasse 12. 5838

Bäckerei, neues Haus, zu vermieten. Näheres Siffstrasse 12, Part. 5756

Werkstätte, auch als Lager- raum, geeignet, zu vermieten. Näh. Kleine Webergasse 13. 5855

In erster Geschäftslage sind große helle Entresolräume, zu Bureauzwecken sehr geeignet, per 1. Okt. cr. preiswerth zu vermieten. Offerten unter F. U. 952 an den Tagbl.-Verlag. 5860

Laden mit Wohn- u. b. hint. Bestrickstr. auf 1. April 1903 zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5953 Qp

Laden mit Entresol, in allererster Geschäftslage, zu ver- mieten. Offerten sub C. C. 597 an den Tagbl.-Verlag. 5772

Laden, sehr groß, in guter Kurz- und Geschäftslage mit Magazin und Wohn-, welcher sich für jeden großen Geschäfts- betrieb eignet, ist preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 60138q

Großer Laden mit Entresolräumen, direkt am Markt, für Manufaktur- oder Kurzwaarenbranche sehr geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Anfragen sub L. 1 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstrasse 68 ist die 3. Etage, bestehend aus 8 Zimmern mit Zubehör, zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei Fr. Stamm, Adelheidstr. 64, P. 5901

Gde. Adelheid- und Schiersteinerstrasse 2 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Balkon, mit allem Zubeh. gleich od. später zu verm. 5984

Adolfsallee 21 (schöne Etage) ist die hoch- elegante Wohnung im 1. Stock, 10 Zimmer, Badzimmer, Veranda, mit 2 Aufgängen, 2 Cl. und reichliches Zubehör, zu vermieten. Näh. Lützenplatz 6, im 1. Stock. 5903

Adolfsallee 33 hochherrlichste 2. Etage, acht Zimmer, Bad, großer Balkon, 2 Aufgänge, 2 Cl., 2 Kammern, Keller, Waschküche etc., Bezugs halber für sofort oder später zu ver- mieten. Näheres in der 1. Etage. 5652

Kaiser-Friedr.-Ring 71 u. 73 und Gutenbergplatz 1 sind 2 hochelegante Wohnungen à 8 Zimmer in 3. Etage und 1 Wohnung zu 7 Zimmer in 2. Etage per sofort od. später zu verm. Näh. im Bau-Bureau daselbst. 5904

Kaiser-Friedrich-Ring 52, Ede Luxemburg-Strasse (Südseite), sind hochherrschaflich vornehm ausgebaut. Wohn. von 8 Zimmern, dar. großer Speiseaal, 3 Erker, 4 Balk., Bad, Küche mit Koch- u. Gasherd, 2 Speisek., Gas, elektr. Lichtanlage, warme Wasserleit., Telephon, Aufzüge, 2 Closets, mehrere Keller u. Mansard., zu vermieten. Näh. daselbst. 5902

9 = Zimmer = Wohnung mit allem Komfort am Kaiser-Friedrich-Ring, nahe der Adolfs-Allee, sofort oder später zu vermieten. Näh. Goethestr. 20, 2. 5906

Wartstr. 20 ist die Wohnung im 1. Stock auf sofort, die Part.-Wohnung auf 1. April 1903 zu vermieten. Jede Wohnung enthält 9 elegante Wohnräume nebst Badezimmer, Küche, Waschküche, Keller und Mansarden und ist mit elektr. Licht und Centralheizung versehen. Die Villa liegt in hübschem, großem Garten, aussehend an die Kuranlagen. Besichtigungen 11-1 Uhr. Näheres Auskunft Adolfsallee 47, 1. 5791

Rheinstr. 89, 2. Et., 8 Zim. mit 2 Balkons u. Zubeh. gleich o. später zu verm. Näh. d. Eigentümers C. Schmidt, Jahnstr. 1, Part. 5905

Stagen-Villa Schützenstr. 3 hochelegante Wohnungen, 8 Zimmer mit Erker, Balkons und Veranda, Diele, Wintergarten, Badezimmer, Küche und reichl. Zubeh., Haupt- und Nebentreppen, per sofort zu vermieten. Näh. beim Besitzer 5872

24 Zimmer (3 Stagen), zu Pensionzwecken sehr geeignet (Pers., Heizung, in jeder Etage Bad, Balkon, elektrisches Licht etc.), per sofort oder später billig zu vermieten. Offerten an H. C. 596 an d. Tagbl.-Verl. 5767

Wohnungen von 7 Zimmern. Adelheidsstr. 73, 1. 7 Zim., Badzimm., Balkon, reichl. Zubeh. d. 1. April 1903 zu verm. 5906

Adolfsallee 27 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Adelheidsstr. 99 ist die hochherrschafliche, bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Balkons, mit allem Komfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Mansd., 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Vor- und Hintergarten, per sof. od. 1. Januar zu verm. Näh. daselbst. 5768

Schützenstr. 5 (Stagen-Villa), mit Haupt- und Nebentreppen, vornehmer Einrichtung, 7 Zimmer, mehrere Erker und Balkons, Diele, Badezimmer, Küche und reichl. Nebeneinricht., sofort od. später zu verm. Näh. daselbst und Schützenstr. 3, B. 5878

Tannusstr. 23, 1. Etage, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller per 1. Okt. zu vermieten. Näh. im Laden. 5570

Wohnungen von 6 Zimmern. Adelheidsstr. 80, 3. Etage, herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern auf 1. April zu verm. Anzusehen Dienstags und Freitags von 10-11 und 3-5 Uhr. Näh. Barriere. 5815

Adelheidsstr. 90, bel.-Etage, 6 Zimmer, Bad, Alles der Neuzeit entsprechend. Anzusehen Vorm. 11-1 Uhr, Nachm. 5-7 Uhr. Näh. Part. 5910

Adelheidsstr. 94 ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, 3 Balkons, Küche, Bad und Garderobenzimmer, 2 große Mansarden, 2 Kellern, nebst allen Bequemlichkeiten auf Oktober zu verm. Näh. Barriere beim Eigentümer. 5572

Adelheidsstr. 98 (Neub.), bel.-Etage, 6 Zim., Bad, Küche, 2 Balkons, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Jahnstr. 42, Part. 5911

Adolfsallee 12, Hochparterre, mit reichl. Zubeh., großer Balkon und Terrasse, Garten vor und hinter dem Hause, zu verm. Näh. Langgasse 19. 5873

Adolfsallee 37 herrschaftliche bel.-Etage von 6 Zimmern nebst reichl. Zubeh. für 2200 Mk. sofort zu verm. Näh. das. 5906

Adolfsallee 59 elegante Hochparterre, 6 Z., 1 Cab., reichl. Zubeh., Centralheizg., auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 5987

Alwinenstr. 1/3 ist die neu hergerichtete Barriere-Wohnung von 6 Zimmern, Baderaum, Zubeh., mit großem Balkon, Mitbenutzung des Gartens sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Nerostr. 16. 5912

An der Ringkirche 4 Parterre-Wohnung, best. aus 6 Zimmern nebst Zubeh., per 1. Oktober oder später zu verm. Näh. bei Rechtsanwalt Dr. Fritz Bickel, Adelheidsstr. 28, B. 5892

In meinem neuhergebauten Hause Krenndstr. 4 sind die herrschaftlich eingerichteten Wohnungen des 1. u. 3. Obergeschosses, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimm., großen Balkonen u. reichlichem Zubeh., auf 1. Oktober 1902, auch früher, zu verm. Näheres daselbst oder bei dem Eigentümer A. Wolf, Architekt, Doppeimerstr. 51. 5988

Emserstr. 10, Part., 6 Zimmer mit Zubeh. sofort oder später zu vermieten. 5806

Emserstr. 65, II. Stagenvilla, gr. Gart., 6 Z., Bades., u. p. 1. Apr. od. fr. u. v. M., u.berger. Goethestr. 2 herrschaftlich aufgestattete 6-Zimmer-Wohn., 1. Etage, sehr große Räume, Balkon, Bad und reichliches Zubeh. zu vermieten. 5874

Goethestr. 12 ist die zweite Etage von 6 Zimmern nebst reichem Zubeh. per gleich oder später zu vermieten. Anzusehen tägl. von 11 bis 1 Uhr, auch an Sonntagen. Näh. im W. 5787

Kaiser-Friedrich-Ring 24 ist die Barriere u. 3. Etage von je 6 Zimmern mit reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 48 oder Nicolastr. 31, Part. 5914

Umstände halber Delenenstr. 26, 1. neu hergerichtete Wohn. von 6 Zimmern u. reichl. Zubeh. sofort sehr billig an u. Näh. Part. u. b. Alie, Mauritzstr. 3. 5967

Neuau Kaiser-Friedrich-Ring 40 hochherrschaftliche Etagen von 6 Zimmern u. v. 5875

Kaiser-Friedrich-Ring 74 ist die 1. Etage, 6 Zimmer, Bad etc., mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtet, zum 1. April, ebent. früher, wegen Fortzugs zu vermieten.

Nicolastr. 19, Part., Nähe des Bahnhofs, wegen Abreise schön und bequem gelegene Barriere-Wohnung, 6 Zimmer, Badzimm., Veranda, sofort zu verm. Jederzeit sichtbar. 6026

Nicolastr. 23, 3. Etage, conf. Wohnung, 6 Zim., Bades., Küche u. sonst. reichl. Zubeh., vt. 1. April 1903 u. v. Näh. das. Part. 5764

Rheinstr. 91, 3. Etage, herrschaftl. Wohnung, 6 große Zimmer und Zubeh., per 1. April zu vermieten. Näheres Barriere. 5955

Rheinstr. 92 herrschaftliches Hochparterre, 8 große Salons und 3 große Zimmer, Küche, Bad und Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer (Vormittags). 5909

Schlichterstr. 7, Barriere, 6 Zimmer, Balkon, Bad und reichliches Zubeh. auf April 1903 zu verm. Näh. daselbst oder Nikolastr. 38. 5786

Schlichterstr. 19, Adolfsallee, 3. Et., 6 Zimmer, Bad u. Zubeh., auf gleich od. 1. April 1903 zu verm. Näh. Adelheidsstr. 83. 1. 5763

Obere Tannusstr. 10, 6-Z., Wohn., 2. Et., elektr. Licht, Vit., reichl. Zubeh., per 1. April 1903. Näh. Wohnungsmachereibureau Lion & Co., Schillerplatz 1.

Möhringstr. 6 (Villa) ist die herrschaftliche bel.-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, gr. Frontbalkon u. reichliches Zubeh. sofort od. später zu vermieten. 5877

Wilhelmstr. 18, 2. Ede Friedrichstr., 6 Zimmer mit Zubeh. sofort od. später zu verm. Näh. daselbst von 9-1 Uhr. 5755

Wohnungen von 5 Zimmern. Adelheidsstr. 81 ist der Barrierehof mit 5 Zimmern u. Zubeh., sowie 2 Zimmer im Souterrain, die sich als Bureau eignen, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres ist auf dem Bureau des H.-M. Dr. Alberti, Adelheidsstr. 24, zu erfragen. 5584

Adelheidsstr. 91 ist die 2. Etage, fünf Zimmer und Zubeh., schöner Balkon, per 1. April 1903 zu vermieten. Näheres 1. Etage. 5701

Adelheidsstr. 95 herrschaftl. Wohn., 5 Zim., Alles d. Neuzeit entspr. eingerichtet. a. 1. Okt. zu verm. Näh. W. 5885

Adolfsallee 51 ist eine neu hergerichtete Fünf-Zimmer-Wohnung im Hochparterre und eine 5-Zimmer-Wohnung im 1. Stock auf gleich zu vermieten. Näh. Tannusstr. 53, W. 5751

Albrechtstr. 6 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, von 5 Zimmern und Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. 6017

Neubau An der Ringkirche 9 5-Zim.-Wohn. mit allem Komfort sofort oder später zu verm. Näh. daselbst und Doppeimerstr. 60, B. I. 5779

Augustastr. 1, Ede Mainzer-Str., 5 Zimmer, l. Villenviertel, ist eine schöne Barriere-Wohn., 5 Zim. mit schönstem Balkon, Bad, Speisekammer und Anbeh. u. 1. April 1903 f. M. 1500 u. v. 5732

Bahnhofstr. 6, 2. Et., 5 Zimmer, großes Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller per fest od. später sehr billig zu v. Einzusehen Dienstags u. Freitags von 10-12 u. 3-5 Uhr. 5692

Bahnhofstr. 10, 2. Etage, Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Kellerräumlichkeiten, zu vermieten. Anzusehen von 4-6 Uhr Nachmittags. Näheres im H. Laden. 5918

Biebricherstr. 3 5 große Zim., mehr od. auch, wenn gewünscht, 2 auch 4 Zimmer oder, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Schwalbacherstr. 37, Part. 5926

Bismarckring 9, 2. Etage (3 Treppen), schöne 5-Zimmer-Wohnung, reichl. Zubeh., per sofort mit Nachl. auf den Reichpreis zu verm. 5947

Bilowstr. 2, 5-Zim.-Wohn. mit Badecabinet u. reichl. Zub., gefundene Lage, schöne Aussicht nach dem neuen Wald, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part., Baubüro o. 2. Et. r. 5714

Gr. Burgstr. 13 (Sonnenseite) ist die 3. Etage, besteh. aus 5 Zimmern, Küche etc. zu verm. Näheres im Colonial-Geschäft daselbst oder bei Ziegel, Wilhelmstr. 9, 2. 5934

Doppeimerstr. 21, Ede Dellmündstr. (Neubau) ist auf der Sonnenseite eine Fünf-Zimmer-Wohnung, Balkon und Bad, zu vermieten. Näh. Part. 5990

Elia Dettenstr. 10, 2. Et., neu herger. 5-Zimmerwohn. u. Zubeh., Balkon, schöner Garten, auf sofort zu verm. 5591

Emserstr. 2, 2. Etage, ist eine geräumige 5-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Gartenmitbenutzung per 1. Oktbr. zu vermieten. Näh. Barriere rechts. F 248

Emserstr. 19, 1. Et., 5 Zimmer, Balkonzimmer, 2 Balkons, Bad und sonstiges Zubeh., großer Garten, zu verm. Anzuseh. Vorm. bis 2 Uhr. 5742

Friedrichstr. 46, 2., sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Erker, 2 Balkons, Bad und allem Zubeh., vom 1. April 1903 zu vermieten. Näh. Pan-Bureau Luisenstr. 28. 5941

Goebenstr. 4 (verlängerte Vertikalstr.), Ede Dreiwiesenstr., sind herrschaftl. Wohnungen von 5 und 3 Zimmern (oder 8 Zim.) mit reichlichem Zubeh. per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Barriere bei Gräf. 5992

Sörderstr. 3, 3. Et., 5 Zimmer u. Zubeh., der Neuzeit entspr., zu verm. Näh. Part. 5894

Sörderstr. 12 (Ede Luxemburgplatz), bel.-Etage, 5 Zimmer, Küche, Bad und reichl. Zubeh., per sofort, 3. Etage, 4 Zimmer, Küche, Bad etc., per 1. April zu verm. Näh. Gerichtsstr. 3, Part. 5782

Luxemburgstr. 9 Wohnungen v. 5 Zimmern mit reichl. Zubeh., der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst. 5994

Mainzerstr. 16, Salon und 4 Zimmer, Bad, Alles neu hergerichtet, nebst Zubeh. u. Garten gleich od. später zu verm. 5900

Wartstr. 19 ist die 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubeh., auf 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Näh. Grabenstr. 1, l. 5898

Worikstr. 28, vis-à-vis dem Gerichtsgebäude, ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Keller nebst allem Zubeh., auf 1. Januar 1903 zu verm. Näheres daselbst 1. Etage. 5807

Worikstr. 44, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden etc., auf gleich od. später zu verm. Worikstr. 72, 8. Wohn. v. 5 Zim., reichl. Zubeh., Verlesung halb zum 1. April zu verm. Derrl. Anst., dicht am Ring. Näh. Part. 5749

Nicolastr. 7, 2. Et., 5 Zimmer u. Zubeh. per 1. Oktober zu vermieten. 5899

Nicolastr. 20, 1. herrschaftl. Wohn., 5 Zim., per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Luisenstr. 15, Laden. 5898

Oranienstr. 40, 3. Etage, Wohnung von 5 Zimmern und Zubeh. an ruhige Leute zu vermieten. 5897

Rheinstr. 30 eine Hochparterre-Wohnung, eignet sich auch für Rechtsanwalt- oder sonst. Bureau, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1-2 Mansarden, per 1. Januar oder per 1. April zu vermieten. Näh. 1. Et. 5633

Rheinstr. 63, Ede der Karlsrufer, ist die bel.-Etage, 5 Zimmer und Zubeh., per sofort od. später zu verm. Näh. daselbst Laden. 589

Rheinstr. 82, 2. Et., eine 5-Zimmer-Wohnung auf Oktober zu vermieten. Näheres Wörthstr. 6, l. 5801

Schulgasse 6, Neubau, 5 Zimmer, 1. mit reichl. Zubeh. per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Barriere.

Victoriastr., Villa, bel.-Etage, herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Balkon, 2 schöne Mansarden 2 Kellern, Mitbenutzung von Garten, Weichplatz und Waschküche, per 1. April 1903 anderweitig zu vermieten. Preis: 2000 Mark. Näheres Rheinstr. 94, Part. 5801

Walluferstr. 6 schöne 5-Zimmer Wohn., d. Neuzeit entspr., m. reichl. Zubeh., zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. Et. l. 5874

Weißstr. 3, 1. Et., 5 Zimmer u. reichl. Zubeh. sofort oder später zu verm. Näh. Part. 6011

Wilhelmstr. 2 eleg. Hochp., 5 Zim., Bades., Küche, Speisek., 2 Kell., 2 Mansd., v. 1. Jan. od. 1. April a. dauernd zu verm. Näh. 3. Et. 6033

Ziethenring 2 herrschaftliche Fünf-Zimmer Wohnungen mit Erker, 2 Balkons und reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr., mit Licht-, Koch- und Heizgas und elektr. Licht, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. links. 5856

Fünf-Zimmer-Wohnungen sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Sörderstr. 31, Part. r. 5892

In der vorderen Worikstr. (schöne geräumige 5-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubeh. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Worikstr. 17, im Laden. 5895

Wohnungen von 4 Zimmern. Albrechtstr. 36 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. an ruhige Leute zu verm. 5801

Krenndstr. 6 elegant. Haus m. Vorgärten, drei komfort. der Neuzeit entspr. 4-Zim.-Wohn. mit großem Balkon, Bad, Gas und elektr. Licht und reichl. Zubeh. zu verm. Näheres daselbst W. Schramm. 5748

Bismarckring 8, 1. Et., 4-Zimmer-Wohnung mit Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, sof. zu verm. Näheres Barriere. 5814

In ob. Bismarckring 11 eine eleg. der Neuzeit entspr. 4-Zimmer-Wohnung mit Erker und 2 Balkons auf sofort oder später zu vermieten. Anzusehen Vertikalstr. 11. 5904

Bilowstr. 3, bel.-Et., 4-Zim.-Wohn. zu v. Nr. 900 Mk. Näh. das. bei Müller. 5900

Bilowstr. 10 (schöne 4-Zimmer-Wohnung an 1. November zu verm. Näh. 3. Et. r. 6013

Röderstr. 37, 1. möbl. Z. 20 u. 30 Mk. p. M.
 Röderstraße 39, 2. an der Taunusstraße, gut
 möbl. Zimmer, auch Küche, billig zu verm.
 Römerberg 3, 2 L. schön möbl. Zimmer zu verm.
 Römerberg 17, 3. möbl. Z. zu 10 Mk. zu verm.
 Römerberg 38 ist eine beheizbare Dachkammer
 mit Bett an einzelne Person zu vermieten.
 Saalgaße 10 ein möbl. Dachzimmer zu verm.
 Saalga. 24/26, D. 1 r., m. B. (f. G.) a. anst. D.
 Scharnhorststr. 17, B. L. sch. möbl. Zim. zu v.
 Scharnhorststr. 19, B. schön möbl. Part.-Zim.
 per sof. an best. Herrn oder Dame zu vermieten.
 Schiersteinerstr. 11, 3., ist ein möbl. Balkon-
 zimmer mit sep. Eingang an v. M. B. Laden.
 Schulberg 11, B. L. möbl. Zimmer zu verm.
 Schwalbacherstr. 13, 8 r., sch. möbl. Z. zu verm.
 Schwalbacherstr. 14, 2 r., schön möbl. Z. a. v.
 Schwalbacherstr. 14, 2 L., schön möbl. Zimmer
 mit voll. Venf. an Fr. o. Dame sof. zu verm.
 Schwalbacherstr. 28, 2 L. möbl. Zim. zu verm.
 Schwalbacherstr. 29, 3 L. eleg. möbl. 2 Zimmer,
 Balkon, separater Eingang, an Herrn zu verm.
 Schwalbacherstr. 43, 2, einf. gr. m. Z. (2 B.).
 Schwalbacherstr. 75 möbl. Zimmer billig zu v.
 Seerodenstr. 6, Hochp. L. sch. möbl. Z. zu verm.
 Seerodenstr. 13, D. M. r., sch. möbl. Z. a. v.
 Spiegelgasse 6 möbliertes Zimmer zu verm.
 Steingasse 16 erb. anst. J. Mann möbl. Zimmer.
 Steingasse 38, 2 Hst., erb. od. Herr b. Logis.

Gut möbliertes Zimmer

Hoch-Part., Südseite, am liebsten mit Pension, zu
 vermieten **Stiftstraße 5, D. B.**
Stiftstr. 6, B. möbl. heizb. Z. per 1. Nov. zu v.
Stiftstraße 12, Hst. 2, erb. anst. Möb. Schifft.
Stiftstraße 24, 3, gr. möbl. Zimmer zu verm.
Walramstr. 7, 2, e. gr. freundl. m. Z. zu verm.
Walramstr. 10, 1 L. möbl. Zimmer zu verm.
Webergasse 41, 2 L. möbliertes Zimmer zu verm.
Weißstr. 9 neu m. Z. zu verm. Möb. Part.
Weißstraße 11, 2, gr. möbl. Zimmer frei.
Weißstr. 19, 1, 3 sch. möbl. Z. zu v. e. a. v. m.
Weißstraße 19, 1, möbl. Zimmer zu verm.
Weißstr. 22, 1 r., möbl. Z. (1-2 B.) zu v.
Weißstraße 36, 1 r., einf. möbl. Zim. zu v.
Westendstr. 1, 3 L. frdl. möbl. Zim. zu verm.
Westendstr. 6, M. B., schön möbl. Zimmer zu verm.
Westendstr. 8, Hst. 3, e. zwei Arb. Z. zu v. B.
Westendstraße 30 ein großes, möbl. Zimmer im
 1. Stock sofort zu vermieten.

Westendstraße 30, 2. Et., aut möbl. Zimmer,
 auch Salon mit Schlafzimmern, preiswert
 sofort zu vermieten mit und ohne Pension.
Wörthstr. 18, 2, bei Geis, 1 out m. Z. zu verm.
Yorfstr. 23, B., f. möbl. Zim. p. B. 3.50 zu v.
Yorfstraße 23, Part. r., möbl. Mansarde zu v.
Zimmermannstraße 1, Hst. 2, ein möbliertes
 Zimmer, neu einger., an e. Herrn sofort zu v.
Zimmermannstr. 3, Part., sch. m. Z. zu verm.
 U. D. erb. Post u. B. **Vertramstr. 20, M. B.**
 Möbl. Mansarde zu verm. R. Mitherrplatz 6, 4.
 Möbliertes Zimmer bis zum 1. zu vermieten.
 Näheres Friedrichstraße 19, Hst. 1 rechts.

Ein freundlich möbl. Zimmer an einen besseren
 Herrn oder Dame auf gleich zu vermieten.
 Näb. Hirschgraben 10, im Backerladen.
 Ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu
 vermieten. Näb. Walramstraße 19, 1 L.
Comforables möbl. Wohn- und Schlaf-
 zimmer, gesunde freie Lage, ruh. Privoth., nahe
 am Kurhaus, zu verm. Ausf. im Zeitungsg-
 Kiosk, Ecke Wilhelm- und Frankfurterstraße.

Ein bis zwei möblierte od. unmöblierte einf.
 freundl. Zimmer an besseres anst. Fräulein
 zu vermieten. Adr. im Tagbl.-Verlag. To
Elegant möbl. Zimmer (sep. Eing.),
 schönste Lage, an nur feinen
 Herrn o. Dame zu verm. Näb. im Tagbl.-V. To
Villa erster Aurlage, möbl. Z.
 Salon u. Schlafzimm., bei ein. Dame zu ver-
 mieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. Oo

Nabe der Adolfsallee,
 in ruh. Hause f. 2 auch 3 möbl. Zimmer (Wohn-
 u. Schlafz.), eventl. mit Küche zu verm. Anz. f.
 Vormittags. Näb. im Tagbl.-Verlag. Rv
 Im **Kerenthal** ist in feiner Haus eleg. mbl. Salon
 mit gr. Schlafz. (legt. u. d. Gart. gel.) im Hochp.
 a. D. f. 50 Mk. mon. zu v. R. i. Tagbl.-V. Qy

In Villa, Aurlage, elegant möblierte
 Zimmer von 16, 20, 25,
 30-60 Mk. Näb. im Tagbl.-Verlag. Tk
 Bei alleinstehender älterer Dame findet eine eben-
 solche in gutem Hause ein frdl. möbl. sonniges
 Zimmer zu m. Preis. Näb. Tagbl.-Verlag. Ty
Beamter f. ein gr. möbl. Zim. in geb. Familie
 (allein. Miether) mit auch ohne Venf. erb., am
 Kaiser-Friedr.-K. gel. Näb. i. Tagbl.-Verl. Uf
 Sch. m. Am. i. Abchl. b. a. v. R. i. Tagbl.-Verl.

In Villa, dicht am Kurhaus, elegant
 möbliertes Zimmer mit sehr
 guter Pension von 25 Mk. an die Woche. Off.
 unter V. 27 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei gut möbl. Zimmer
 sind mit oder Pension an
 je eine bis zwei Personen
 sehr billig abzugeben, am liebsten an Damen, die
 in Wiesbaden thätig sind. Offerten bitte unter
 S. 19 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstr. 33, Stb. Part., leeres Zimmer zum
 Unterstellen v. Möbeln p. gleich zu verm. 5645
Adelheidstr. 39, 1, l. Manl. a. Möbelk. um.
Albrechtstr. 42 l. M. an leb. Weibl. Z. zu v.
Bleichstr. 15a zwei beheizbare Mansarden zu verm.
Elisabethenstraße 6, 1. Et., zwei
 leere Zimmer zu verm.
Frankenstraße 3 sch. b. Mansarde an einzelne
 anst. Frau zu vermieten. Näb. 1 St.
Kaiser-Friedrich-Ring 23 schöne Frontspige sof
Kapellenstr. 18, 2 L., leeres frdl. Zimmer a. v. m.
Kirchgasse 52, 2. Et., 2 leere Zimmer per
 sofort zu vermieten.
Luisenstr. 24, 2, zwei leere Zimmer sofort a. v.
Moritzstr. 64, Hst. 1 r., gr. l. Zim. zu verm.
Nevostraße 18, 1, zwei leere geräumige
 Zimmer im Abchl. zu vermieten.
Oranienstr. 3 eine Manl. an eine Frau a. v. m.
Oranienstr. 16, Hst., Manl. auf gleich zu verm.
Oranienstr. 19 sehr schön, gr. Frontspige, a. v. m.
Niehlstr. 8, 1 r., leeres Zimmer u. Manl. zu v.
Römerberg 28 ist eine kl. Mansarde a. Möbel-
 einstellen billig zu vermieten. Näb. Hst. 1 r.
Scharnhorststr. 20, 1 r., Manl. m. o. o. Möb.
Schiersteinerstraße 11 einige Mansarden zum
 Einstell. von Möbeln per sofort od. später. 5844

Schwalbacherstr. 27, Laden, 1 sehr gr. unmöbl.
 Partierzimmer auf 1. Nov. an ein. B. zu v.
Schwalbacherstraße 79 leeres Partierzimmer
 auf gleich oder später zu vermieten.
Steingasse 19, 1, leeres Zimmer zu vermieten.
Stiftstraße 1 schönes Frontzimmer od. zu v.
Weißstraße 3, 1. Et., zwei Zimmer (1. Et.)
 unmöblirt, auch auf Wunsch möbliert zu verm.
Weißstr. 19, B., heizb. Manl. an anst. Pers. a. v.
Weißstr. 20 Manl., 1 od. 2, zu v. R. D. 5887
Westendstr. 8, D. 3, sch. hsb. M. sof. zu verm.
Westendstraße 20, Part., Zimmer mit Neben-
 raum, evtl. Keller, vor dem Abchl. zu
 vermieten. **Hoffmann.**
Yorfstr. 21, Hst. 2 J. a. gl. o. sp. R. 11, 5775
Zwei hübsche Räume in vornehmem Hause an
 älteren Herrn oder Dame zu vermieten. Zu
 erfragen Schwalbacherstraße 59, 1. 5886

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Bülowstr. 7 sch. Keller an v. M. B. 2 r. 6005
Dogheimstr. 71, Neubau, schön. **Weinkeller**
 mit Schrotm. wie schön beste Lagerräume
 od. Werkstätten zu vermieten. 5646
Herderstraße 17 ein großer Keller zu vermieten.
 Näb. bei P. H. Müller, Koonstraße 9. 5877
Herderstr. 19, B. r., 30 qm Kell. f. a. Jw. 6081
Kahnstr. 3 große Kellerräume zu verm. 6006
Kaiser-Friedrich-Ring 13 herrschaftliche
 Stallung für drei Pferde nebst Wagen-
 remise, Futterboden u. Burchenszimmer zu verm.
 Näb. b. selbst od. Schwalbacherstr. 59, 1. 6007

Moritzstr. 2, Ecke Rheinstraße, Weinkeller

zu vermieten. 5549
Neugasse 2 Kellereien f. 150 St. d. d. d.
 zu vermieten. 5549
 f. 2 Pferde zu verm. 5828
Yorfstraße 17 ein sch. Keller, 175 qm, ein Keller,
 33 qm, Büreaus, gr. Packräume, Werkst., a. o.
 oeth., für jedes grds. Geschäft passend, bef. für
 Weinhändler, sofort zu verm. Näb. 1 r. 5828

Weinkeller

zu vermieten **Waldmühlstraße 54.** 5838
Yorfstraße 16 großer Keller für Flaschenbier-
 Sändler oder dergl. per 1. September zu verm.
 Näheres b. selbst od. Blücherplatz 3, 1. Et. bei
 Architekt **C. Dormann.** 5876

Stallung

für 2 Pferde zu verm. 5828
Yorfstraße 17 ein sch. Keller, 175 qm, ein Keller,
 33 qm, Büreaus, gr. Packräume, Werkst., a. o.
 oeth., für jedes grds. Geschäft passend, bef. für
 Weinhändler, sofort zu verm. Näb. 1 r. 5828

Weinkeller

ca. 250 qm, mit Packraum und ev. Büreau
 per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näb.
 Luxemburgstraße 9 o. Hermannstr. 13, B. 5827
Ca. 50 qm Keller per sofort zu verm., für alle
 Zwecke (auch geräucherte Werkstätte) geeignet.
 Näb. Nicolassstraße 23, Part. 5762

Pferdestall

mit 4 Ständen, Remise,
 Kutschstube etc. zu ver-
 mieten. Näb. nur Adhlerstraße 12, B. 5856
Herrschafflicher Stall für 2-4 Pferde mit all.
 Zub. sof. zu v. Näb. im Tagbl.-Verl. 5932 Qb

Miettheilnahme

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
 Verkehrs bitten wir unsere geehrten
 Auftraggeber, alle unter dieser Andrit
 uns zu überweisenden Anzeigen bei
 Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Familienhaus

zum Alleinbewohnen, 5-6 Zimmer m. Garten etc.,
 in Wiesbaden oder Umgebung zu vermieten event.
 zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten nebst Preis-
 angabe sofort sub **L. 20** an den Tagbl.-Verlag
 erbeten.
 Adv. H. Leere A. ev. m. Kl. u. o. M. Nähe
 Taunusstr., arf. Off. u. O. Z. 30 Verl. Do.

Gesucht per 1. April 1903

Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 1. Etage,
 in Paulinen, Blumen-, Frankfurter-, Dombaldt-
 straße oder deren Nähe. Offerten mit äußerster
 Preisangabe unter **Z. 6** hauptpostlagernd.

Wohnung mit Garten, 5 bis
 6 Zimmer, per 1. April von ff.
 Familie zu mieten gesucht. Offerten unter
P. R. H. 499 an den Tagbl.-Verlag.

In der Taunusstraße oder Kerenthal
 wird von ruhigem Miether eine 4-Zim.-Wohnung
 für 1. April oder später gesucht. Ruhiges Haus
 Bedingung. Offerten unter **C. D. 69** an den
 Tagbl.-Verlag.

Ungehirte kleinere möblierte Etage,

bestehend aus 3 Zimmern, Dienerzimmer,
 Badezimmer, möglichst in Nähe des
 Laboratoriums Fresenius. **Sofort zu**
 mieten gesucht. Angebote unter **J. 19**
 an den Tagbl.-Verlag.

April 1903

Wohnung gesucht von kinderlosem Ehepaar, im
 Preise von M. 6-800. Gefällige Offert. erbeten
 unt. **Z. 11** an den Tagbl.-Verlag.

Kinderl. Ehepaar sucht zwei Zimmer und
 Küche per 1. Dezember. Offerten unter **C. 9**
 an den Tagbl.-Verlag.

Für 1. o. 16. November 2 l. Zim. u. Küche,
 Vorderb. Part. oder Hinterb. Hochp. o. 1. Et.,
 sucht. Off. unter **C. 18** an den Tagbl.-Verlag.

Gut möbl. ungehirtes Zimmer, event.
 mit Cabinet und separatem Eingang von besserem
 Herrn mit voller Pension für längere Zeit zum
 15. November gesucht. Nähe der Taunusstraße
 bevorzugt. Offerten mit genauer Preisangabe
 unter **O. 15** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann sucht möbliertes Zimmer im
 Westendviertel. Offerten mit Preisangabe unter
V. 19 an den Tagbl.-Verlag.

Zimmer mit Pension in der Kapellen-
 straße oder Dambachthal gesucht. Offerten unter
R. 18 an den Tagbl.-Verlag.

Ein ordentl. Mädchen sucht eine leere beizbare
 Manlarde. Preis 7-8 Mk. Friedrichstr. 29, B.

Herr sucht freundl. möbl. Zimmer für jetzt
 oder später, event. ohne vis-à-vis und mit Nach-
 mittagssonne. Gefl. Offerten mit Preisangabe
 unter **H. 18** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche zum 1. April 1903 eine gut-
 gebende Schweinemehlgerei zu mieten. Näheres
 im Tagbl.-Verlag. Ta

Ladenlokal gesucht.

Für ein neu zu errichtendes Special-
 Geschäft wird in bester Geschäftslage
 Wiesbadens ein passendes Ladenlokal gesucht.
 Offerten unter **S. 18** an den Tagbl.-Verlag.

Großer Lagerraum gesucht.

Suche zum 1. April 1903 einen großen Lager-
 raum mit Thoreinfahrt und Hofraum. Off. mit
 Preisangabe unter Chiffre **C. 17** an den Tagbl.-
 Verlag.

Suche für Möbel, acquir. Sof. mit Laden in
 a. Lage. Off. u. **P. 18** an den Tagbl.-Verlag.

Werkstätte,

welche sich für kleinere Druckerei eignet, per
 1. Januar gesucht, ev. mit Wohnung im Vorder-
 bau. Off. unter **H. 11** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnzimmern

Ein Obst- und Gemüsegarten, circa
 1 Morgen, mit Wasser, billig zu verpachten. Näb.
 bei **J. Frey, Schwalbacherstraße 1.**

Wäcker, 2 Morg. groß, im Aufstamm,
 an fertiger Straße, zu ver-
 pachten, auch für Gärtner od. Lagerplatz geeignet,
 Wasser und Gasleitung vorhanden. Näheres
 Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 20, 1.

Lagerplatz, eingezäunt, in der vorderen
 Wäckerstr., per sofort zu
 verpachten. Näb. Comptoir Nicolassstr. 26. 9050
 Lagerpl. Dogheimstr. 1. u. R. i. Tag.-B. Tm

Danksgiving.

Für die uns so herzlich erwiesene Theilnahme bei dem Ableben unserer
 guten Mutter sagt innigen Dank 9480
 Familie **Chr. Mohr.**
 Wiesbaden, den 28. Oktober 1902.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine innigstgeliebte Frau,
 Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,
Clara Theis,
 geb. Schönfeld,
 gestern Nachmittag 5^{3/4} Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Der trauernde Gatte:
Heinrich Theis.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3^{1/4} Uhr von der Leichen-
 halle aus statt. 9481

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen innigstgeliebten Gatten, unsern unvergesslichen Sohn, Bruder,
 Schwiegersohn, Schwager und Onkel,
Herrn Apotheker Willi Rodar,
 gestern Nachmittag 1^{1/2} Uhr im 33. Lebensjahre zu sich abzurufen.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Elisabeth Rodar,
 geb. Dambmann.
 Wiesbaden, Hamburg, Oberhulheim, den 27. Oktober 1902.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4^{1/4} Uhr vom Trauerhause, Bülowstraße 1, aus statt.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 504. Abend-Ausgabe.

Dienstag, den 28. Oktober.

50. Jahrgang. 1902.

Mobiliar-Versteigerung.

Mittwoch, den 29. d. M., Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftrage

23 Kirchgasse 23
(Gasthaus 3 Kronen)

nachverzeichnete, gut erhaltene gebrauchte Mobiliar- und Haus-Einrichtungsgegenstände, als:
1 Kleiderschrank (2thür.), 6 Rohrstühle, 1 Waschkommode, Nachtschränke, Pflöcken, 1 Tafelservice f. 12 Pers., diverse Lampen, Vasen, Automaten, Porzellan und Silberzeug, Weingläser, 1 vollständige Bäckerei-Einrichtung, sowie für Liebhaber 1 sehr gut erhalt. Schützengewehr mit neuem Lederzug freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung.

Befichtigung der Sachen am Versteigerungstag Vormittags von 9 Uhr ab.

Heinrich Brinitzer,

Schwalbacherstraße 51, 1.

Auktionator und Taxator.

Mein Geschäft

befindet sich von heute ab in meinem Hause

Delaspeestrasse 8.

Meiner hochverehrten Kundschaft für das bisherige bewiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte, dasselbe auch in mein neues Lokal folgen zu lassen. Es zeichnet

Hochachtungsvoll

W. Mayer, Delaspeestr. 8,

bisher Schillerplatz 1.

Turn-Gesellschaft.

Samstag, den 1. November cr., Abends 9 Uhr, im Vereinszimmer, Welltriftstraße 41:

Haupt-Verammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Wahl der Rechnungs-Prüfungscommission.
3. Neuwahl von drei nach § 20 des Statuts ausscheidenden Vorstandsmitgliedern. F 448
4. Ergänzungswahl eines Vorstandsmitgliedes.
5. Wahl des Bücherwirts und dessen Stellvertreters.
6. Wahl des Fahnenträgers und dessen Stellvertreters.
7. Anträge des Vorstandes.
8. Mittheilungen.



Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.
Hch. Wolff, Vorsitzender.

Leih

bibliothek mit Romanen in deutscher, französischer u. engl. Sprache.
Stets Neuheiten!
Günstige Leihbedingungen. Mäßige Tagegebühren.
Nass. Central-Buchhandlung, Ges. m. b. H.,
vormals Lützenkirchen & Bröcking,
Wiesbaden, Bärenstraße 4. 9800

Die Biebrich, Armenrubstraße 7

Biebricher Filiale

des Wiesbadener Tagblatts nimmt
Tagblatt-Bestellungen
sowie
Anzeigen-Aufträge
für das Wiesbadener Tagblatt
zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Für Centralfeuerungen

empfehle ich:
Prima Ruhr-Brechfoks, 50/80 und 40/60 mm,
Prima Ruhr-Anabelfoks, ca. 60/90 mm,
Prima gesiebten gebrochenen Koks, 30/60 mm,
aus den Kokerien Schütz, Gasenwinkel, Sibirnia und Garpen, in Packung von 200 Centnern und in einzelnen Fuhren zu äußerst billigen Preisen. 9444

Th. Schweissguth,

Kohlen-, Koks- und Brennholz-Handlung,
Kroenstraße 17. Telefon 274.

Für Allerheiligen.

Große Auswahl in Metall- u. Perlestränzen

empfehlen die

Beerdigungs-Anstalten „Pietät“ und „Friede“

Inhaber: Adolf Limbarth,
Mauergasse 15. Ellenbogengasse 8.
Telefon 265. 9447

Fremden-Verzeichniss vom 27. Oktober 1902.

Dahlheim. Schroeder, Fr., Nürnberg.	Friedrichshof. Weber, Fr., Frankfurt. Flemming, Redakteur, Berlin. Berg, Kfm. m. Fr., Rödesh- heim.	Harlocher, Kfm. m. Fr., Förth. Winkler, Kfm., Mann- heim. Wirth, Kfm. m. Sohn, Eiberfeld.	Hotel Nassau. Hilberg, Dr., Berlin. v. Reichmeister, Berlin. Graf Mohl, Russland. Böker, Fabrikbes. m. Fr., Remscheid. Fischer, Rent. m. Fr., Rheydt. Stein, jun., Köln. v. Willich, Fr. Landrath, Fosen. Moebius, Geh. Baurath m. Fr., Berlin. Kuranstalt Nerothal. v. Albedyll, Leut. d. R., Freudenstadt.	Zur guten Quelle. Eiker, Ingen., Ludwigs- hafen. Quisisana. Arndt, Fr., Petersburg. Bell, Fr., England. Leadbitter, Notar, London. Waylen, Fr., Paris. Reising, Fr., Barmen. Reichspost. Neuenhahn, Buchhändler, Berlin. Auler, Realg.-Direktor, Dr., Dortmund. Rhein-Hotel. Friedberg, B.-Baden. Hellmich, Major m. Fam., Hannover. Lieder, Hamburg. Gross, Kfm., Augsburg. Bernsan, Freiburg. Ritters Hotel u. Pension. Ritter, Direktor, Tarasp. Römerbad. Diepenhorst, Fr., Utrecht. Rose. de Wigoura, Fr. m. Bed., Petersburg. Garnuschkiewitsch, Petersburg. Bang, Fabrikbes., Rheydt. Bareiss, Fabrik. m. Fam., Gouv. u. Bed., Stuttgart. Hahn, Generaldirektor, Greifensee. Hargreaves, Liscard. Russischer Hol. Reumer, Techniker, Halle. Adrian, Fabrik., Velbert.	Weisses Ross. v. Gottberg, Fr. Rent., Kritten. Riem, Fr., Kreuznach. Schweinsberg. Brünner, Kgl. Oberinsp., Erfurt. Sohn, Kgl. Oberinspektor, Spandau. Koehler, Kfm., Dresden. Schafa, Kfm. m. Fr., Offenbach. Druffin, Kfm., Nieder- schönhausen. Breunig, Holzhandler, Würzburg. Hesse, Kfm., Remscheid. Mauritzel, Ingen. m. Fr., Köln. Tannhäuser. Klepsch, m. Neffe, Königs- wald. Muth, Kfm., München. Brix, m. Fr., See- galenstorf. Freymann, Insp., Köln. Blumberg, Kfm., Ham- burg. Nakel, Kfm., Leipzig. Bawrier, Piarer, Paris. Schuhmacher, Fr., Demmin. Tannus-Hotel. Friedrich, Kfm. m. Fr., Singapore. Zernia, Offizier, Berlin. Engelhardt, Postdirektor, Hannover. Henzen, Schriftsteller, Dr., Leipzig.	Union. Martins, Moostricht. Fehlberg, Feldmesser, Breslau. Benz, Kfm. m. Fr., Boppard. Zucker, Fabrikant, Mann- heim. Victoria. Otto, Fr., Cronberg. Röttgen, Fr., Langenberg. Behrens, Fr. Bergnath, Herne. In Privathäusern) Elisabethenstrasse 8. de Marillac, Harismith. de Marillac, Fr., Wies- baden. Hauser, Gondelsheim. Elisabethenstrasse 23. v. Korff, Fr. Baron m. Jungfer, Riga. Nievert, Fr., Holstein. Christl. Hospiz II. Bayer, Fr., Frankfurt. Gordau, Fr., Freiburg. Pension Grandpair. Vautier, Fr., Cherboung. Vautier, Fr., Cherboung. Rappaport, Architekt, Berlin. Villa Irene. Schmelzer, Fr. Major, Koblentz. Becker, Fr., Remscheid. Tannusstrasse 5, 1. Machol, m. Fr., Kreuz- nach. Wilhelmstrasse 52. O'Brien, Fr., London. Slaper, Fr., London.
Einhorn. Rosenberg, Kfm., Berlin. Robbert, Kfm., Düssel- dorf. Engelhardt, Kfm., Bonn. Müller, Kfm., Neuwied. Richard, Kfm., Mülhausen. Assmann, Kfm., Frank- furt.	Grüner Wald. Paetzhold, Kfm., Breslau. Steeger, Kfm., Dresden. Schubert, Kfm., Berlin. Schmitz, Kfm., Frankfurt. Sollberger, Kfm., Berlin. Moak, Kfm., Berlin. Jäger, Kfm., Krefeld. Endepes, Fr., Montjoie. Rogge, Ob.-Ingen., Danzig. Strauss, Kfm., Friedberg. Modersohn, Kfm., Frank- furt. Strauss, Kfm., Friedberg. Katz, Kfm., Berlin. Neumeyer, Kfm., Berlin. Feustel, Kfm., Goslar. Sussmann, Kfm., Berlin. Gundelfinger, Kfm., Stutt- gart. Herz, Kfm., Köln. Botzon, Kfm., Berlin. Jakier, Kfm., Berlin. Hirsch, Kfm., Constanz. Eberts, Kfm., Berlin. Heukeshoven, Kfm., Köln. Wolff, Kfm. m. Fr., Köln. Schlem, Kfm., Berlin. Schäfer, Kfm., Bielefeld. Trach, Kfm., Melsungen.	Vier Jahreszeiten. Strauss, Rent. m. Fr., Cincinnati. von den Brakel, Fr. Baron m. Begl., Holland. Waldburg, Brüssel. Raphael, Fr. Rent., Lon- don. Kaiserhof. Glebe, Fabrik., Pforzheim. Dreyfus, m. Fr., Frank- furt. Griebert, Hotelbes., L.-Schwalbach. Mankiewicz, Fr., Ham- burg. Dotti, Hamburg. Krone. Bruchheuser, Hotelbes., Köln. Ustinow, Oberstleut., Russland. Tseubner, Ingen., Reval. Metropole u. Monopol. Cox, Direktor m. Fr., Cannstatt. Verren, Fr., Paris. Würzburger, Kfm., Karls- ruhe. Paechter, Berlin. National. Saunders, Dublin. Gleeson, Fr., Dublin. Küster, Kfm., Hannover.	Nonnenhof. Halbach, Kfm., Köln. Schwartzle, Dr., Freiburg. Böhmer, Kfm., Pössneck. Bernheim, Kfm., Stuttgart. Daimler, Kfm., Stuttgart. Technow, Kfm., Stuttgart. Hotel du Park und Bristol. Schad, Kfm. m. Fr., Bremen. Bosetti, Fr., Opernsänger, München. Pariser Hof. Lehrmeyer, Direktor, München. Petersburg. v. Ackermann, Fr. Wirkl. Staatsrath m. Tochter, Warschau. v. Hanneken, Fr. Rent. m. Bed., Tientsin. Promenade-Hotel. Stimming, Brauereibes., Fürstenwalde. Schiele, Kfm., Metz. Ansel, Fr., Metz.	Walden. v. Götting, Fr., Barmen. Walden. v. Götting, Fr., Barmen. Walden. v. Götting, Fr., Barmen.	Union. Martins, Moostricht. Fehlberg, Feldmesser, Breslau. Benz, Kfm. m. Fr., Boppard. Zucker, Fabrikant, Mann- heim. Victoria. Otto, Fr., Cronberg. Röttgen, Fr., Langenberg. Behrens, Fr. Bergnath, Herne. In Privathäusern) Elisabethenstrasse 8. de Marillac, Harismith. de Marillac, Fr., Wies- baden. Hauser, Gondelsheim. Elisabethenstrasse 23. v. Korff, Fr. Baron m. Jungfer, Riga. Nievert, Fr., Holstein. Christl. Hospiz II. Bayer, Fr., Frankfurt. Gordau, Fr., Freiburg. Pension Grandpair. Vautier, Fr., Cherboung. Vautier, Fr., Cherboung. Rappaport, Architekt, Berlin. Villa Irene. Schmelzer, Fr. Major, Koblentz. Becker, Fr., Remscheid. Tannusstrasse 5, 1. Machol, m. Fr., Kreuz- nach. Wilhelmstrasse 52. O'Brien, Fr., London. Slaper, Fr., London.	

Die Maschinenstrickerei Schüller,
 Mauerergasse 14 (früher Schulgasse 2),
 empfiehlt sich, wie selber, bestens zum An- und
 Ausstricken von Strümpfen, Socken, Bein-
 längen, Wänsen etc.
 Achtungsvoll Schüller.

Frisch eingetroffen:
Geräuch. Heilbutt,
 bester Ersatz für Störkesseln,
 per Pfd. 1 Mk. 9474
Wilh. Frickel,
 Wellritzstr. 33. Tel. 2234.

Butter.

Feinste Süßrahmbutter per Pfd. 1.20 Mk.
 Frische Hofsauerbutter per Pfd. 1.10 Mk.
 Frische Eier per Stück 6, 7, 8 Pf., 25 St.
 1.45 Mk., 1.70 Mk., 1.90 Mk.

Stets frische Trink-Eier.

K. Jeckel,
 4 Saalgasse 4.

Zwei ächte Empire-Stühle,
 besonders schön,
 sind preiswerth zu verkaufen.
 Antiquar Josef Wagner,
 Grabenstrasse 32.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung
 zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden
 mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und
 geschlossenen Depôts (verlosg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungen-
 schaften hergestelltes feuer- und diebessicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem
 Verschluss der Miether.

Für alle aus Anlass unserer
 Silbernen Hochzeit uns in so reichem
 Maße erwiesenen Ehrungen und Freundschaften,
 besonders für das durch die
 hiesigen vereinigten Trauungen überreichte
 Ehrengeschenk sprechen wir hiermit den
 herzlichsten Dank aus.

Heinrich Schneider und Frau.

Die berühmte Phrenologin

deutet Kopf- und Handlinien. Helenestr. 12, 1.

So mach. Hothund an verk. Drudenstr. 1, 2.

Gebr. Flaschen laust. Näheres bei
 Frau Meisinger, Zimmermannstr. 6, S. 2.

Unter den Eichen.

Café-Restaurant Ritter

Morgen Mittwoch:

Metzelsuppe.

Emil Ritter.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

- Jarstraße:**
Wenzel, Emserstr. 48.
- Adelheidstraße:**
Jung Wwe., Ecke Adolphsallee;
Nicola, Ecke Karstr.;
Blumer, Ecke Schiersteinerstr.;
Schmidt, Oranienstr. 18.
- Adlerstraße:**
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Dönges, Ecke Hirschgraben;
Blasch, Ecke Schachtstr.
- Adolphsallee:**
Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.;
Bradt, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.;
Kirsch, Schlichterstr. 16.
- Albrechtstraße:**
Bradt, Albrechtstr. 16;
Linnentohl, Ecke Morigstr.;
Hilf, Ecke Luxemburgstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.
- Sahnhofstraße:**
Böttgen, Friedrichstr. 7;
Engelmann, Sahnhofstr. 4.
- Bertramstraße:**
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.
- Bismarck-Ring:**
Senebald, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Beder, Ecke Hermannstr.;
Jung, Ecke Vorstr.;
Lang, Wellritzstr. 51;
Geuer, Frankenstr. 28.
- Bleichstraße:**
Schgerer, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Walramstr.;
Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.
- Glückerplatz:**
Sommerer, Ecke Koon- u. Vorstr.
- Glückerstraße:**
Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Henrich, Glückerstr. 24.
- Gilowstraße:**
Ehl, Gilowstr. 7;
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.
- Castellstraße:**
Maus, Castellstr. 10.
- Dambachthal:**
Hendrich, Ecke Kapellenstr.
- Delespeckstraße:**
Böttgen, Friedrichstr. 7.
- Dohheimerstraße:**
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Lang, Ecke Hellmundstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.
- Drudenstraße:**
Adermann, Drudenstr. 8;
Klapper, Ecke Seerobenstr.

- Eleonorenstraße:**
Prinz, Ecke Bertramstr.
- Emserstraße:**
Adermann, Drudenstr. 8;
Wenzel, Emserstr. 48.
- Faulbrunnenstraße:**
Fischer, Kirch. 30;
Engel, Ecke Schwalbacherstr.
- Feldstraße:**
Herrmann, Feldstr. 2;
Giese, Ecke Kellerstr.;
Forst, Feldstr. 19.
- Frankenstraße:**
Andolph, Ecke Walramstr.;
Sauer, Frankenstr. 17;
Geuer, Frankenstr. 28;
Wed, Frankenstr. 4.
- Friedrichstraße:**
Böttgen, Friedrichstr. 7;
Philippi, Ecke Neugasse;
Wenzel, Ecke Schwalbacherstr.
- Gemeindebadgäßchen:**
Alegi, Michelsberg 9.
- Goebenstraße:**
Senebald, Ecke Bertramstr. und
Bismarck-Ring.
- Goethestraße:**
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsallee;
Kees, Ecke Morigstr.;
Sauter, Ecke Oranienstr.
- Grabenstrasse:**
Schaus, Neugasse 17.
- Gustav-Adolfstraße:**
Horn, Ecke Hartingstr.
- Hartingstraße:**
Jöbert Wwe., Philippbergstr. 29;
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
- Helenestraße:**
Dorn, Helenestr. 22;
Lehtschlager, Ecke Wellritzstr.
- Hellmundstraße:**
Daybach, Ecke Wellritzstr.;
Schgerer, Ecke Bleichstr.;
Jäger, Ecke Hermannstr.;
Lang, Ecke Dohheimerstr.;
Wed, Frankenstr. 4.
- Herderstraße:**
Lang, Ecke Adernstr.
- Hermannstraße:**
Christian, Ecke Luxemburgstr.;
Wade, Kirchstr. 21.
- Herrmannstraße:**
Beder, Ecke Bismarck-Ring;
Fuchs, Walramstr. 12;
Jäger, Ecke Hellmundstr.
- Herrngartenstraße:**
Gernand, Herrngartenstr. 7.

- Hirschgraben:**
Dönges, Ecke Adlerstr.;
Petry, Steingasse 6.
- Hochhäuser:**
Alegi, Michelsberg 9.
- Jahnstraße:**
Lang, Ecke Karstr.;
Schmidt, Ecke Wörthstr.
- Kaiser Friedrich-Ring:**
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Rothbach, Ecke Jahnstr.
- Kapellenstraße:**
Hendrich, Ecke Dambachthal.
- Karlstraße:**
Nicola, Ecke Adelheidstr.;
Lang, Ecke Jahnstr.;
Wenzel, Ecke Kirchstr.;
Kees, Ecke Rheinstr.
- Kellerstraße:**
Lendte, Ecke Stifstr.;
Giese, Ecke Feldstr.
- Kirchgasse:**
Wirth Nachf. (Fr. Langsd), Ecke
Rheinstr.;
- Kirschgraben:**
Fischer, Kirchgasse 30;
Staffen, Kirchgasse 51.
- Körnerstraße:**
Lang, Ecke Herderstr.
- Lahnstraße:**
Wenzel, Emserstr. 48.
- Lehrstraße:**
Petry, Ecke Hirschgraben.
- Luxemburgstraße:**
Christian, Ecke Herderstr.;
Hilf, Ecke Albrechtstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.
- Marktstraße:**
Schaus, Neugasse 17.
- Mauerergasse:**
Luh, Mauerergasse 9.
- Mauritiusstraße:**
Minor, Ecke Schwalbacherstr.
- Michelsberg:**
Wittel, Ecke Schwalbacherstr.;
Alegi, Michelsberg 9.
- Morikstraße:**
Linnentohl, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Morigstr. 18;
Kees, Ecke Goethestr.;
Loh, Morigstr. 70;
Maus, Morigstr. 64.
- Museumstraße:**
Böttgen, Friedrichstr. 7.
- Nerostraße:**
Spelken, Nerostr. 12;
Müller, Nerostr. 28;
Kimmel, Ecke Röderstr.

- Neugasse:**
Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Schaus, Neugasse 17;
Epih, Schulgasse 2;
Luh, Mauerergasse 9.
- Nicolasstraße:**
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.
- Oranienstraße:**
Schmidt, Oranienstr. 18;
Sauter, Ecke Goethestr.
- Philippbergstraße:**
Jöbert, Philippbergstr. 29;
Horn, Ecke Harting- und Gustav-
Adolfstr.
- Platterstraße:**
Friedrich, Platterstr. 42;
Maus, Castellstr. 10.
- Querstraße:**
Müller, Nerostr. 28.
- Rheinstraße:**
Wirth Nachf. (Fr. Langsd), Ecke
Kees, Ecke Karstr.; [Kirch];
Sens, Ecke Wörthstr.
- Riehlstraße:**
Maus, Ecke Karstr.;
Wade, Kirchstr. 21.
- Röderstraße:**
Gron, Ecke Römerberg;
Kiffel, Röderstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.
- Römerberg:**
Krug, Römerberg 7;
Gron, Ecke Röderstr.
- Roonstraße:**
Sommerer, Ecke Morstr.;
Bira, Ecke Westendstr.
- Saalgasse:**
Städert, Saalg. 24/26;
Fuchs, Ecke Webergasse.
- Schachtstraße:**
Blasch, Ecke Adlerstr.
- Scharnhorststraße:**
Wagner, Scharnhorststr. 7;
Ehl, Gilowstr. 7;
Adermann, Ecke Westendstr.
- Schiersteinerstraße:**
Blumer, Adelheidstr. 76;
Kirsch, Schlichterstr. 16.
- Schulgasse:**
Epih, Schulgasse 2.
- Schwalbacherstraße:**
Groll, Ecke Adlerstr.;
Wittel, Ecke Michelsberg;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnenstr.;
Wenzel, Ecke Friedrichstr.
- Sedanplatz:**
Fausch, Sedanstr. 9;
Lang, Wellritzstr. 51;
Geh, Westendstr. 1.

- Sedanstraße:**
Fausch, Sedanstr. 9;
Fischer, Walramstr. 31.
- Seerobenstraße:**
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16;
Klapper, Ecke Drudenstr.
- Steingasse:**
Petry, Steingasse 6;
Groll, Steingasse 17.
- Stiftstraße:**
Lendte, Ecke Kellerstr.
- Taunusstraße:**
Schmidt, Taunusstr. 47.
- Walzmühlstraße:**
Wenzel, Emserstr. 48.
- Walramstraße:**
Fischer, gegenüber Sedanstr.;
Andolph, Ecke Frankenstr.;
Fuchs, Walramstr. 12;
Knapp, Ecke Wellritzstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.
- Webergasse:**
Fuchs, Ecke Saalgasse.
- Weilstraße:**
Kiffel, Röderstr. 27.
- Weisenburgstraße:**
Fausch, Sedanstr. 9.
- Wellritzstraße:**
Daybach, Wellritzstr. 22;
Knapp, Ecke Walramstr.;
Lang, Wellritzstr. 51;
Lehtschlager, Ecke Helenestr.
- Westendstraße:**
Geh, Westendstr. 1;
Bira, Ecke Roonstr.;
Wagner, Scharnhorststr. 7;
Adermann, Ecke Scharnhorststr.
- Wörthstraße:**
Sens, Ecke Rheinstr.;
Schmidt, Ecke Jahnstr.
- Vorkstraße:**
Sommerer, Ecke Roonstr.;
Jung, Ecke Bismarck-Ring.
- Zimmermannstraße:**
Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.
- Ziebrück:**
Heint. Scherer, Armerstr. 7, 9.
- Zierstadt:**
Carl Häuser, Rathhausstr. 2;
Wih. Meyer, Feldstr. 8.
- Zohheim:**
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
- Zertheim:**
Stahl, Ortsdiener, Kloppehstr.
- Zambach:**
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
- Sonnenberg:**
Philippine Wiesenborn, Thalstr. 2.
- Schierstein:**
Josef Wessler, Kolporteur.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freiheften.
 Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

J. Wittenberg, Cigaretten-Fabrik, Wiesbaden, Bahnhofstrasse 20,

„Freiherr von Seckendorf“

empfehlen unter anderen die beliebten Marken:
vorzügliche türkische Mischung, mit Mundst.

„Fürst Bariatinsky“

hochfeine russische Mischung, mit Mundst.

„Baron von Brentano“

ausgezeichnete milde Mischung, ohne Mundst.

Gesetzlich geschützt.



D.R.W. 51076
D.R.W. 53411
D.R.W. 55957

„Graf Adelmann“

hervorragende Mischungen, mit und ohne Mundst.

„Prinz K. R.“

extra feine, milde Mischungen, mit und ohne Mundst.

„Kurdirector“

ausserordentl. feine und milde Mischung mit Goldmundst.

Zu haben in mehreren Geschäften, durch Plakate ersichtlich.

Becker'sche Chorgesangschor.
Damenchor: Jeden Mittwoch 5 Uhr
Chorprobe. Anmeldungen von stimmbegabten
jungem Damen jederzeit im Conservatorium.
Director H. Becker, Jahnstrasse 2.
Der Unterricht ist honorarfrei.



Visiten- Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei

Wiesbaden • Langgasse 27.



Nur 1 Mark!

kostet eine Ia Feder in Taschenuhr,
Reinigen 1.50, Glas 30 Pf. etc.
Für jede Reparatur 1 Jahr Garantie!
E. Melchior, Uhrmacher
u. Goldarbeiter, Räderstr. 41,
direct an der Taunusstr.
Uhren, Goldw., Operngl.
u. Musikwerke staunend billig!

Zwetschen,

schöne, reife u. süsse Waare frisch eingetroffen bei:
Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.
Kartoffelhandlung. Telephon 2734.

Frisch eingetroffen!

Aechte Kieler Speck-Flundern

per Pfd. 80 Pf., per Stück
von 20 Pf. an. 9495

Wilh. Fricke,
Wellritzstr. 33. Tel. 2234.

Zwetschen,

frische Sendung eingetroffen bei **Chr. Diels.**
Kartoffelhandlung, Grabenstr. 9. Telephon 2887.

Nordhäuser	Str. M.	1.00-1.30
Dauberner	Str. M.	1.20
Steinhäger		2.20
Getreide-Rümmel, Biqueur		1.40
Doppel-Rümmel		1.10
Pfeffermünz		1.10
Samburger Tropfen		1.40
Birso	1/2 Str.	1.50

empfehlen

Martin Scherger,
Bleichstrasse 8.

1/2 Kasten Buchen-Scheitholz
ist abzugeben Bleichstrasse 2. Stb. 2 St.

Alpenblüthen-Crème.

Bei regelmäßigem Gebrauch das beste Mittel
gegen Sommersprossen, Gesichtsröthe, Haut-
Unreinigkeiten und Faltenbildung.
Spiegelgasse 1 bei M. Gürth,
Kgl. Theaterfriseur.

Kirchhaus-Orkus-Concerte.

Zwei 1. Plätze, 2 Reihe, bis Weihnachten
abzug. Offerten u. C. 19 an den Taabl.-Verlag.
Eine Partie leerer Orangentüten billig ab-
zugeben bei **Hörmmer,** Mauritiusstrasse 3.

Zeitungs-Makulatur

per Mies 50 Pf. zu haben im Tagblatt-
Verlag, Langgasse 27.

Gut geb. Etagenhaus in
angenehmer breiter Straße mit
20,000 M., Anzahlung zu kaufen gef. Bitte
um Angabe des Preises, d. Boden, der Fläche u.
Hypoth. Off. u. H. 20 an d. Taabl.-Verl. erb.

Saal „Loge Plato“, Friedrichstrasse.

Donnerstag, den 30. Oktober 1902, Abends 7 1/2 Uhr:

Concert

des erblindeten Pianisten **Moritz Adler**, aus Frankfurt am Main,
unter gefl. Mitwirkung
der Concertsängerin **Fräulein Marie Stegmayer** aus Darmstadt.

Ausleihen auf 2. Hypoth.

möchte ich 25 bis 60,000 M. in beliebigen
Beträgen. Offerten unter **H. 14** an den
Taabl.-Verlag an richten.

Gesucht auf prima 2. Hypothek

35,000 M. per Januar, schönes hiesiges
Haus in bester Lage. Offerten unter **J. 19**
an den Taabl.-Verlag hier erwünscht.

Auf beste 2. Hypothek

werden 25,000 M. per gleich gesucht. Offerten
unter **O. 14** an den Taabl.-Verlag erbeten.

25-30,000 M. auf ante 2. Hypothek zum
1. Januar oder 1. April 1903 zu leihen gesucht.
Offerten unter **V. 20** an den Taabl.-Verlag.

8 Aktien

einer Special-Maschinen-Fabrik K.G.
15 % unter effektivem reellem Werte ab-
zugeben. Bald gefl. Offerten unter
W. H. 1902 hauptpostlagernd.

Ein Herr-Jücker, ich. Figur, tabellos, zu vl.
f. 4 M. Linsendrag 2, S. P.

Die in m. Hause neuhergerichteten geräumigen sehr schönen Restaurations-Lokalitäten

sind per 1. Dezember cr. an eine Brauerei,
event. auch an sold. tücht. Fachmann, zu
vermieten. **W. Klotz,** Adolphstrasse 3.

Gesucht zum 15. Februar fünf- Zimmer-Wohnung oder kleines Haus zum Alleinbewohnen, wo- möglich in freier Lage. Off. mit Preis- angabe unter **O. 20** an d. Taabl.-Verlag.

Kgl. Beamter

sucht für sofort möbl.
Zimmer mit Koffer
füßlich der Rheinstr. Offerten mit Preisangabe
unter **J. 21** an den Taabl.-Verlag.
Ältester. Dame sucht **Mittwischer** f. groß.
Stage, event. Zehrl. für Pension. Gefl. Offerten
unter **A. 34. 36** postl. Wellritzstr.

TRAUER-COSTUMES,
BLOUSEN
& COSTUMES-ROCKE
Trauer-
Confection
in grosser Auswahl.
Meyer-Schirg
Kranzplatz, Ecke Langgasse.
Telephon 2728.

Tüchtige Stepperin

für Schäftefabrik (sof. gef. Off. u. H. S. 50331
an **D. Frenz** in Mainz. (No. 40331) P 27

Tücht. Rock- u. Hosen Schneider

sucht **Ries, Franklsh.**

Belzboa

verloren Samstag zwischen 6 1/2 u. 7 1/2 Uhr vom
Kutzbau durch die Wilhelmallee. Um gut. Rück-
gabe arbeiten Moritzstr. 21, 2 r.

Berl. Freitag in der Nero- bis Stützstr. ein
H. bl. geführte. Best u. vor läng. Zeit ein engl.
Buch „Oliver Twist“. Stützstrasse 15. Belohn.
Eingelommen **Röhren mit Galstette.**
Reclamir. Adelsbühne 54, P. Nachm.
3450. Mittwoch 3 Uhr Kurhaus.

Statt jeder besonderen Meldung.
**Elisabeth Wilhelmj
Otto Boessneck**
Verlobte.
Wiesbaden Gladbach
26. Oktober 1902.

Die Geburt eines
kräftigen Jungen
zeigen hoch erfreut an
J. Wallrabenstein und Frau,
Lina, geb. Dörner.

Todes-Anzeige.

Hierdurch die traurige Mit-
theilung, dass unser lieber Gatte,
Vater, Bruder, Schwager und Onkel,
Heinrich Gossmann IV.,
Gastwirth zur Rose,
Ritter des Eisernen Kreuzes,
heute Abend plötzlich verschieden ist.
Kloppenholm, den 27. Oktober 1902.
Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:
**Frau Wilhelmine Gossmann,
Karl Gossmann.**
Die Beerdigung findet Mittwoch
Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause
aus statt.

Statt besonderer Mittheilung.
Nach Gottes unerforschlichem Rathschluss entschlief unsere heiliggeliebte, hoffnungs-
volle Tochter,
Frieda,
im 15. Lebensjahre.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ph. Ehrengard.
Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 5 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Statt jeder besonderen
Meldung.
Gestern Morgen verschied plötzlich
infolge Herzschlages unser lieber Vater,
Schwiegerwater und Großwater, der
**Privatier
M. Spiegel.**
Die trauernden
Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch
Nachmittag 2 1/2 Uhr vom Trauer-
hause, Bleichstrasse 18, aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme von allen Seiten an dem
uns so schwer betroffenen Verluste,
besonders Herrn Pfarrer **Kieber**
für seine trostreichen Worte, dem
„Verband deutscher Kleinbahnen“, den
Herren Beamten der „Süddeutschen
Eisenbahngesellschaft“ für ihre Ehren-
bezeugung sagen hiermit herzlichsten
Dank. 9485
Im Namen der Hinterbliebenen:
Ph. Heuß.

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern
Geboren. 19. Okt.: dem Kaufmann **Friedrich**
Kraiger e. S., Erich. 21. Okt.: dem Tagelöhner
Ludwig **Berwies** e. L., Sophie. 22. Okt.: dem
Hausirer **Johannes Reiffenieder** e. L., Elisa-
betha Katharina. 23. Okt.: dem Schumann
Emil **Dehler** e. L., Friede Theresie Erna.
24. Okt.: dem Kaufmann **Karl Josef** e. L.,
Frieda Louise Karoline. 26. Okt.: dem Uhr-
macher **Heinrich Theis** e. S., Heinrich Wilhelm;
dem Fuhrmann **Karl Labach** e. S., Karl Wilhelm
Reinhard.
Aufgeboren. Maler **Johann Christian Mayer** zu
Gent mit Gertrude Leopoldine Debaere dafelbst.
Bewittmete **Kellner Peter Loy** hier mit Johanna
Baur hier. Butterhändler **Heinrich Joseph**
Odenbach zu Wöllich mit Anna Franke dafelbst.
Zahntechniker **Josef Janion** zu Karlstadt mit
Katharine Elise Könenheim daf. Kellner **Heinrich**
Gunge hier mit Margarethe Strohm zu Coblenz.
Berehelicht. Deiger **Theodor Schäfer** hier mit
Henriette Meyer hier. Ladirengeschäfte **Karl**
Kuhn hier mit Elisabeth Schäfer hier. Tag-
elöhner **Christian Gruber** hier mit Emilie Wirth
hier. Dachdeckergehülfe **Karl Weidemann** hier
mit Wilhelmine Ott hier. Bewittmete Fuhr-
mann **Joseph Schäfer** hier mit Anna Sauerer
hier. Herrschaftsdienier **Ernst Seelig** hier mit
Emilie Vott hier. Friseur **Otto Schüge** hier mit
Karoline Koch hier. Straßenbahnwagenführer
Georg Sauermann zu Frankfurt a. M. mit
Susanna Diefenbach hier. Eisenreher **Heinrich**
Dreife hier mit Franziska Denagl hier. Büreau-
gehülfe **Max Stund** hier mit Helene Wagner
hier. Althändler **Dowald Lufendach** hier mit
Josephine Haas hier. Hotelportier **Wilhelm**
Diehl hier mit Philippine Ober hier. Dachdecker-
gehülfe **Georg Kuhn** hier mit Johanne Sturm
hier. Kaufmann **Adam Herrmann** zu Erfurt
mit Katharine Michel hier. Kutscher **Josef**
Bewandowski hier mit Marianne Buchdalka
hier. Schlossergehülfe **Hermann Brenner** hier
mit Barbara Schumacher hier. Spengler- und
Instalateurgehülfe **Philipp Anna** hier mit Biette
Schneider hier. Hausdiener **Georg Roth** hier
mit Margarethe Wänster hier. Butter- und
Gerhändler **Georg Schmitt** zu Armshelm mit
Wilhelmine Klärner hier.
Gestorben. 25. Okt.: **Wilhelm**, S. des Schlosser-
gehülften **Theodor Seidel**, 1 J.; Katharine, geb.
Nombberger, Wittwe des Rechtsanwaltsgehülften
Anton Wolf, 63 J.; Katharine, T. des Fuhr-
manns **Wilhelm Bremier**, 1 J.; Margarethe,
T. des Straßenbahnkassiers **Philipp Deuh**,
2 J.; Privatier **Heinrich Rösch**, 83 J.; Ge-
schäftlerin **Marie Thieme** aus Biedrich, 48 J.
26. Okt.: Hans, S. des Lithographen **Wilhelm**
Würg, 1 J.; Privatier **Joseph Koll**, 62 J.;
Clara, geb. Schönfeldt, Ehefrau des Uhrmachers
Heinrich Theis, 32 J.; Apotheker **Willy Rodar**,
82 J.; Marie, T. des Tagelöhners **August**
Stendler, 2 J., 27. Okt.: **Frieda**, T. des Gas-
arbeiters **Philipp Ehrengard**, 14 J.